

# PLAUENER STADTNACHRICHTEN



1. Jahrgang • Nr. 5

PLAUEN ENTDECKEN – DENN DIE STADT BIETET JEDEM ETWAS

Oktober 2016



## e.o.plauen-Förderpreis für Anna Haifisch

Anna Haifisch nimmt von Plauens Kulturbürgermeister Steffen Zenner (links) und Dr. Karl Gerhard Schmidt, Vorstandsvorsitzender der e.o.plauen-Gesellschaft, den e.o.plauen-Förderpreis 2016 entgegen: Diesen erhielt sie im September für ihr erstes Buch „Von Spatz“. Die Leipzigerin fühlt sich dem Künstler Erich Ohser sehr verbunden. Auch er studierte in Leipzig, auch er teilt sich durch Bildgeschichten mit. *Weiter auf Seite 4*

Fotos (2): Brand-Aktuell

### AUS DEM INHALT

#### HISTORISCHE SPUREN S. 2

Per GPS und mit Faltblatt geht's auf Wende-Spuren.

#### NEUES HAUS S. 2

Die Dittes-Grundschule soll umziehen.

#### FREIZEITMESSE S. 3

Im November lockt die Freizeitmesse in die Festhalle.

#### WINTERFIT S. 3

Der Plauener Winterdienst ist bereit.

#### DIE FÜNFTE S. 4

Walter G. Tümpner hat die 5. Auflage seiner Stadtchronik herausgebracht.

#### AB IN DIE MITTE S. 4

Ein „schräges“ Projekt für die Bahnhofstraße.

#### IM BAU S. 6

Was wird gebaut, wo geht's vorwärts?

#### DEUTSCH-DEUTSCH S. 10

Vom 10. bis 15. November finden die kostenlosen deutsch-deutschen Filmtage statt.

#### PARTNER S. 12

Plauen hat sieben Partnerstädte und eine U-Boot-Patenmannschaft.



### STADTPLAKETTE:

## Zweimal ausgezeichnet, bitte!

Sie erhalten am 28. Oktober 2016 während einer nachmittäglichen Festveranstaltung die Stadtplakette der Stadt Plauen: Konstanze Schumann von der Arbeitsloseninitiative Sachsen (ALI) und Jörg Neubauer vom Schwimm-Verein „Vogtland“ (SVV).

Die Stadtplakette wird seit 1996 verliehen. Insgesamt haben bislang 58 engagierte Personen eine hohe Auszeichnung der Stadt Plauen erhalten, darunter wurden sechs Ehrenbürger ernannt. In diesem Jahr wächst die Zahl der Geehrten auf 60. *Weiter auf Seite 2.*

## Es weihnachtet bald

Nur noch wenige Wochen, dann zieht Zuckerwatte-, Bratwurst- und Glühweinduft durch die Innenstadt: Der Weihnachtsmarkt öffnet am 22. November. Bis 21. Dezember herrscht buntes Treiben rund um den Altmarkt. Der Licht-1-Umzug zur Eröffnung startet am 22. November, 17.45 Uhr, am Bergwerk „Ewiges Leben“. *Mehr Informationen auf Seite 8.*

Foto: A. Wetzell



### Codename Brisling, 2. Teil

Plauen im 2. Weltkrieg – ein Großteil der Stadt wurde durch Bombardements zerstört. Die MPC-Filmproduktion hat dazu den mittlerweile 2. Film gedreht. Warum? Ein Interview mit den Machern auf Seite 9



### Jößnitz zertifiziert

Der Ortsteil Jößnitz darf weiterhin das Prädikat „Staatlich anerkannter Erholungsort“ führen. Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer gratulierte mit einer Torte. *Weiter auf Seite 11*

# Stadtplakettenträger 2016



**Konstanze Schumann von der Arbeitsloseninitiative Sachsen (ALI) und Jörg Neubauer vom Schwimm-Verein „Vogtland“ (SVV) werden am 28. Oktober bei einer Festveranstaltung im Malzhaus mit der Stadtplakette ausgezeichnet. Sie erhalten außerdem eine finanzielle Aufmerksamkeit in Form des Bürgerpreises der Sparkasse Vogtland, mit dem auch sechs Vereine bedacht werden.**

Fotos (2): Brand-Aktuell



## Konstanze Schumann:

„Frustrierend ist nicht, dass immer wieder neue Menschen zu uns kommen, die Hilfe brauchen, frustrierend ist der bürokratische Aufwand, der notwendig ist, um helfen zu können“, sagt Konstanze Schumann. Sie weiß, wovon sie spricht, denn schon mehr als 25 Jahre engagiert sie sich für hilfsbedürftige Mitmenschen.

Mit dem Aus der Textilindustrie nach der Wende wurde auch sie arbeitslos. Dasitzen und warten gab es für sie nicht. Sozusagen zur Selbsthilfe war sie 1991 Mitbegründerin der Arbeitsloseninitiative Thüringen in Pausa. Seit 1996 gehört die ALI Pausa zum Arbeitslosenverband Sachsen e.V. Seitdem müht sie sich um andere. „Das war und ist immer eine Sache unseres gesamten Teams“, unterstreicht sie und ergänzt, dass sie stets bemüht sind, bei Projekten die Ideen der Betroffenen einzubeziehen und wenn möglich umzusetzen.

Konstanze Schumann ist es besonders zu verdanken, dass sich die „Plauener Tafel“ seit 2000 in Plauen zu einem festen Anlaufpunkt für Bedürftige etabliert hat. Nach dem Umzug 2013 in das Plauener Kompetenzzentrum der ALI in die Schlossstraße gehören eine Kleiderkammer, eine Suppenküche, ein Tagestreff und Sozialberatungsangebote dazu. „Die Zusammenarbeit mit der Stadt Plauen hat dabei immer gut geklappt“, betont sie. Mittlerweile zählt die Plauener Tafel elf Ausgabestellen in der Region Vogtland, die im letzten Jahr von rund 60.000 Bürgerinnen und Bürgern genutzt wurden.

Hervorzuheben ist der Einsatz von Konstanze Schumann und ihrem Team für die Belange von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen, sozial schwachen Menschen und zunehmend auch Asylbewerbern und Flüchtlingen, aber auch von Altersarmut Betroffenen. Für diese Menschen ist die Plauener Tafel nicht mehr wegzudenken und oft der letzte Anlaufpunkt bei der Suche nach Unterstützung.

## Jörg Neubauer:

„Schwimmen, Wasserball, das ist meine Leidenschaft, damit bin ich groß geworden, da hab ich meinen Freundeskreis“, begründet Jörg Neubauer, warum er seit über 30 Jahren mit dem Schwimmsport verbunden ist. Zunächst war er Mitglied der BSG Motor Plauen, seit Juli 1990 im Schwimm-Verein „Vogtland“ Plauen e.V. Bereits in den 90er Jahren war er als Spieler und Trainer im Wasserball aktiv. Ein paar Jahre hatte er sich ausgeklinkt. „Aber dann habe ich mir gesagt, dass man sich nicht über Dinge ärgern darf, wenn man nur zuhause sitzt“, meint der Vater von zwei Mädchen und einem Jungen. Im neuen Stadtbad übernahm der diplomierte Sportlehrer 2007 wieder als Trainer die Erste der Wasserballer. Sachsenliga, Aufstieg in die 2. Liga Ost, dann 2014 Aufstieg in die erste Deutsche Wasserball Liga. Das Publikum honoriert die Leistungen, es kann im ausverkauften Haus gespielt werden, Superstimmung stets.

Jörg Neubauer trainierte all die Jahre ehrenamtlich und unentgeltlich das Team, bis zu neun Mal in der Woche. Pro Saison kamen 20 Spieltage an den Wochenenden in Plauen und auswärts dazu, auch Trainingslager.

Nach all den Jahren hat Jörg Neubauer jetzt den Trainerstab an seinen bisherigen Co-Trainer übergeben. „Langeweile hab ich aber keine, habe mehr Zeit für die Familie, unser Grundstück. Und ich bin auch wieder mehr für die Firma da“, schaut er voraus. Sicher wird sich bei ihm aber auch weiterhin viel um den Schwimm-Verein „Vogtland“ drehen, schließlich ist er durch seine hochmotivierte und ausgeglichene Art nicht nur für die Wasserballer Vorbild.



## Per GPS auf Wende-Spuren

„Auf den Spuren der Friedlichen Revolution 1989 in Plauen“ wandern ab jetzt junge Leute bei einer neuen Stadtrallye. Das Projekt ist in Zusammenarbeit der Arbeitsgemeinschaft „Geschichte“ des Diesterweg-Gymnasiums und der Stadt entstanden. Bei der Tour geht es mithilfe eines Flyers und gesteuert durch GPS-Koordinaten entlang der „Wende-Route“ durch die Stadt. Start und Ziel sind natürlich am Plauener Wende-Denkmal. Finanziell unterstützt wurde das Projekt vom Lions-Club, vom Freundeskreis des Diesterweg-Gymnasiums und der Stadt Plauen.

Mehrere Monate haben sich die Schülerinnen und Schüler der AG und ihre Lehrerin Hannelore Schreyer mit dem Projekt beschäftigt, recher-



Schüler der AG Geschichte mit den Flyers.

chiert, Zeitzeugen befragt. Später wurde das Ganze in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt Plauen für die touristische Vermarktung aufgearbeitet. Die Tour kann mit einem

konventionellen GPS-Gerät oder auch mit einem Smartphone durchgeführt werden. Die richtige Lösung kann ins Logbuch eingetragen werden: [www.plauen.de/wende-tour](http://www.plauen.de/wende-tour)

## Dittes-Grundschule erhält neues Gebäude

Die Dittes-Grundschüler teilen sich momentan ihr Schulgebäude mit den Oberschülern der Dittesschule. Entspannter wird das Lernen für die kleinen und größeren Schulstarter mit dem Umzug in ein eigenes Schulhaus. Dafür soll das leer stehende Schulgebäude in der Seminarstraße umgebaut werden. Das sächsische Innenministerium fördert den Umbau von der Berufsschule in eine Grundschule. Dieser wird geplant ungefähr eine halbe Million Euro kosten.

Um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten, wird die Stadt beim Landesamt für Straßenbau und

Schallschutzdecken eingebaut werden. „Unterm Dach werden Räume für eine Schulbibliothek ausgebaut, im Kellergeschoss wird eine Ausgabeküche für die Schulspeisung entstehen, daneben ein Speiseraum. An der Stirnseite des Gebäudes wird ein Aufzug angebaut“, so der Bauleiter. Zudem wird eine Fluchttreppe als zweiter Rettungsweg angebaut, das Treppenhaus mit rauchdichten Türen zu den Fluren hin abgetrennt, die WCs werden an die Körpergrößen der Grundschüler angepasst und im Erdgeschoss in Jungen- und Mädchen-WC getrennt. Der gesamte, großzügige Schulhof wird umzäunt,



Die Grundschüler brauchen künftig nur die ruhige Seminarstraße zu Sportplatz und Sporthalle überqueren.

Fotos (2): Brand-Aktuell

Verkehr, das für die Bundesstraße zuständig ist, eine weitere Ampelanlage beantragen, an der Kreuzung Seminar- / Trockentalstraße soll sie stehen. „Außerdem haben wir mit der Schule einen sicheren Schulweg geprüft, auf dem die Kinder an der Ampel Dittrichplatz die B 92 überqueren können. Dafür braucht man gerade mal fünf Minuten mehr Zeit“, so Steffen Zenner, der zuständige Bürgermeister.

Projektleiter Axel Markert erläutert die geplanten Baumaßnahmen: So sollen in den wesentlichen Klassenräumen

auch ein Schulgarten ist geplant. Im neuen Domizil in der Seminarstraße 13, Haus A haben die Grundschüler dann einen eigenen Sportplatz und eine eigene Turnhalle auf der anderen Straßenseite neben dem Kinder- und Jugendhaus eSeF. Eine 60-Meter-Tartanbahn und eine Weitsprungsgrube werden angelegt, die Umkleieräume und Sanitäranlagen in der Sporthalle erneuert. Derzeit wird der Umbau vorbereitet, begonnen werden soll so schnell wie möglich.

[www.plauen.de/dittesgrundschule](http://www.plauen.de/dittesgrundschule)



Das große offene Treppenhaus prägt das historische Schulgebäude, mit dem an der Außenseite geplanten Aufzug wird es trotzdem barrierefrei.

## Einwohnermeldeamt, Tourist-Information und Bürgerbüro am 24. & 31. Dezember zu

Das Einwohnermeldeamt, die Tourist-Information und das Bürgerbüro sind am 24. und 31. Dezember (jeweils ein Samstag) geschlossen. Das Bürgerbüro, die Tourist-Information und das Einwohnermeldeamt haben vom 27. bis 30. Dezember und dann wieder ab 2. Januar regulär geöffnet.

18.00 Uhr, Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

• Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt: Montag 9.00 - 13.00 Uhr, Dienstag 9.00 - 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr, Freitag und Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

• Tourist-Information: Montag - Freitag 10.00 - 17.00 Uhr und Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

• Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag und Mittwoch 8.00 - 15.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8.00 -

# Freizeitmesse in Festhalle

Am ersten November-Wochenende ist wieder „Freizeitmesse“ in der Festhalle. Wie in den vergangenen Jahren soll sich an den beiden Messtagen am 5. und 6. November alles um Reisen, Outdoor, Sport, Spiel, Wellness, Event, Sport und Genuss drehen, wie es die Plakate verkünden. Aber die Plauener Schau soll in ihrer Art einzigartig in der Region bleiben. „Im Mittelpunkt stehen bei uns nicht die Angebote, sondern die Gespräche zwischen Ausstellern und Besuchern, so dass beide Seiten von persönlichen Erfahrungen profitieren“, sagt Festhallen-Leiter Ronny Bley, der mit seinem Team die Schau vorbereitet.

Bereits 50 Aussteller stehen fest, die für zwei Tage voller Erlebnisse, Gespräche und Genuss sorgen wollen. Dazu gehören AIDA-Reisen und Thomas Cook, aber eben auch Spezialanbieter, die zum Beispiel Fahrradtouren durch Island organisieren. Ein regionaler Reiseorganisator zum Beispiel organisiert grenzüberschreitende Busreisen für maximal 16 Teilnehmer mit individu-

**Die Freizeitmesse lockt am 5. und 6. November wieder in die Festhalle**



Festhallen-Chef Ronny Bley gestaltet das Foyer der Festhalle mit den Postern zur Freizeitmesse. Foto: Brand-Aktuell

eller Reiseleitung. „Bis Mitte Oktober nehmen wir noch Meldungen entgegen. Solange der Platz reicht, können sich Vereine melden, die sich mit Freizeitgestaltung beschäftigen, um ihre Aktionen vorzustellen, und zwar kostenlos. Wir wollen schließlich mit der Messe auch zeigen, dass hier in Plauen und im Vogtland jede Menge los ist“, lädt der Festhallen-Chef ein.

Auch das Rahmenprogramm kann sich an beiden Tagen sehen lassen. So gehört der kleine Saal als Spielbereich den Kindern, Hüpfburgen und Rieserutsche können genauso genutzt werden wie Brett- und Familienspiele aus dem Verlag Kosmos. Für besonderen Genuss werden nicht nur Aussteller mit italienischen Ölen und Kräutern sorgen, sondern auch zwei Spitzenköche. Sterne- und TV-Koch Steffen Henssler ist Samstag ab 12 Uhr beim Schaukochen zu erleben und am Sonntag Thomas Gruner, der Chefkoch vom Best Western Hotel Am Straßberger Tor der Spitzenstadt. Auf der Bühne wird über Reisen berichtet oder Reiseziele werden vorgestellt. „Und wir spielen auch sicher wieder Memory. Was es zu gewinnen gibt, das wird noch nicht verraten“, lockt Ronny Bley. Es lohnt sich also sicher, am 5. und 6. November zur „Freizeitmesse“ in die Festhalle zu gehen, Samstag von 11 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr. Eintritt: 2,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre kostenlos.

## Winterdienst in Plauen bereit



Der Winterdienst ist ab 1. November komplett einsatzbereit, Koordinator ist der Städtische Bauhof (SBH), Hauptauftragnehmer für den Winterdienst in der Stadt: die Abfallsorgung Plauen (AEP). Die Salz- und Splittlager sind gefüllt: darin befinden sich rund 3.000 Tonnen Salz und 1.000 Tonnen Splitt. Zudem werden rund 2.500 Meter Schneezäun an kommunalen Straßen im Stadtgebiet Plauen gestellt, die Streugutbehälter im Stadtgebiet wurden bereits aufgestellt und aufgefüllt, Schneestangen werden eingesetzt und die Fahrzeuge sind weitestgehend ausgerüstet. Eric Zapf, Teamleiter SBH: „Natürlich können nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt und gestreut werden, das ist in keiner Kommune möglich. Darauf sollten Kraftfahrer und auch Fußgänger im Winter vorbereitet sein. Es gibt eine Einteilung in 4 Dringlichkeitsstufen. Zuerst werden die Hauptstraßen geräumt. Dann folgen wichtige Nebenstraßen, wo beispielsweise Busverkehr herrscht. Zuletzt sind alle anderen Wege und Straßen dran, dazu gehören ebene Wohnstraßen.“

**Bereitschaft:** Kontrollfahrt startet je nach Wettervorhersage 2 Uhr in der Nacht, Wiederholung am Nachmittag beziehungsweise am frühen

Abend. Gestreut wird zwischen 3 bis 22 Uhr, bei Notwendigkeit auch nachts.

**Tourenpläne und Prioritäten:** Die Einteilung wurde mit Polizei, Busbetrieb und Rettungsdienst abgestimmt und wird jedes Jahr neu geprüft.

**Priorität 1 A:** Hauptverkehrs- und Durchfahrtsstraßen mit hoher Verkehrsbedeutung ( Staatsstraßen/ Kreisstraßen)

**Priorität 1:** Hauptverkehrs- und Durchfahrtsstraßen: • Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr, Zentrale Bushaltestellen • Zufahrtsstraßen zum Klinikum, zu Schulen, zur Feuerwehr, zur Polizei, zu Parkhäusern

**Priorität 2:** steile Wohnsammelstraßen: • Fußgängerüberwege an den vorgenannten Straßen • Straßen in Industriegebieten • wichtige Nebenstraßen

**Priorität 3:** alle anderen Straßen und Wege: • ebene Wohnstraßen

**Info:** Fußwege: Fürs Räumen und Streuen sind die Grundstücksbesitzer zuständig. Salzen ist nur bei Gefahrensituationen (Glatteis oder Steigung) erlaubt, sonst bitte Schnee schippen und mit Splitt abstumpfen.

## Samstagsmarkt am 29. Oktober auf dem Altmarkt

Der letzte Samstagsmarkt des Jahres findet am 29. Oktober statt. Dann bauen die Händler wieder ihre Stände auf und verkaufen Waren plus ein kleines Schwätzchen an ihre Kunden. Regionaltypisches von bekannter Qualität steckt im typischen Marktort – neben Taschen und Tischdecken gibt es Wurst- und Backwaren, Kräuter, Tee und Gewürze... Die Händler sind von 9 bis 14 Uhr vor Ort.



Foto: Thomas Voigt



sparkasse-vogtland.de

**1,50 %\* p. a.**  
im 1. Jahr

**Wünschen ist einfach.**

**Mit unserem Sparkassenkapitalbrief.**

**Am 28. Oktober ist Weltspartag.**

Wenn's um Geld geht

**Sparkasse Vogtland**

\* im 1. Jahr (inkl. einmaliger Bonuszahlung in Höhe von 0,50 % p. a.); im 2.–10. Jahr 1,00 % p. a.; ab 10.000 Euro; Laufzeit 10 Jahre; Sparkassenkapitalbrief mit Nachrangabrede; Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb ist das Produktinformationsblatt. Dieses erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse Vogtland Komturhof 2, 08527 Plauen oder unter [www.sparkasse-vogtland.de](http://www.sparkasse-vogtland.de). Angebot freibleibend

# Anna Haifisch erhält e.o.plauen-Förderpreis

„Der e.o.plauen-Förderpreis steht im Zeichen von Erich Ohser, den wir auf diese Weise ehren und im Gedächtnis bewahren wollen. Darüber hinaus wollen wir junge Künstler und Künstlerinnen ehren, die mit ihrem Schaffen die künstlerischen Traditionen Erich Ohser fortsetzen“, sagte Steffen Zenner zum Auftakt. Anna Haifisch setzt diese Tradition auf sehr intensive Art fort. „Ich bin mit Erich Ohser aufgewachsen. Dass ich wie er in Leipzig studierte, verbindet uns auch. Und nein, ich will nicht so enden wie er. Aber vielleicht schafft es ja unsere Kunst dazu beizutragen, dass es solch schreckliche Ereignisse nie wieder gibt“, bekannte die vielseitige Comiczeichnerin. Von 2004 bis 2011 studierte sie Illustration an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig, war dort von 2013 bis 2015 Meisterschülerin bei Prof. Thomas M. Müller. Im Oktober 2015 erschien Anna Haifischs erstes Buch „Von Spatz“ bei Rotopolpress in Deutschland und bei Misma in Frankreich. Für dieses Buch erhielt sie den e.o.plauen-Förderpreis 2016. [www.plauen.de/anna-haifisch](http://www.plauen.de/anna-haifisch)

**Während einer außergewöhnlich stimmungsvollen Preisverleihung hat Anna Haifisch aus Leipzig im September im Vogtlandmuseum den e.o.plauen-Förderpreis 2016 erhalten. Überreicht wurde ihr die stilisierte silberne Zeichenfeder von Kulturbürgermeister Steffen Zenner und Dr. Karl Gerhard Schmidt, Vorstandsvorsitzender der e.o.plauen-Gesellschaft.**



Foto: Brand-Aktuell

# Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr findet anlässlich des Volkstrauertages im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit und Gegenwart eine Kranzniederlegung auf dem Hauptfriedhof statt: 13. November 2016, 11.30 Uhr, am Ehrenhain für

die Kriegstoten des 2. Weltkrieges und an der Gedenkstele für die Kriegstoten. 11.15 Uhr ist Treffpunkt vor dem Haupteingang. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer geht es dann zum Ehrenhain.



# Gedenken an Pogromnacht

Am 9. November jährt sich die Pogromnacht zum 78. Mal. Im Gedenken an die Opfer des Holocaust findet am 10. November, 11.00 Uhr vor dem Standort der ehemaligen jüdischen

Synagoge in Plauen, Engelstraße 15, die diesjährige Kranzniederlegung statt. Musikalisch wird diese Veranstaltung begleitet von Jens Bühring und Marius Leicht.

# Plauen, Vater und Sohn, die Bahnhofstraße & „Ab in die Mitte“

**Eine schräge Idee, mit der Plauen auch beim Projekt „Ab in die Mitte“ eine Punktlandung hinlegen will: Die Fußgängerzone Bahnhofstraße wird jetzt spitze.**

Mit diesem Leitgedanken hat sich die Stadt Ende August beim 13. Wettbewerb „Ab in die Mitte“ beworben. Die City-Offensive steht dieses Jahr unter dem Motto „Die Stadt sind wir – Gemeinsam aktiv“. Plauen hat schon zweimal Preise abgeräumt, 2005 für „Plauen erleben unter und über Tage“ und 2011 für die Schlossterrassen. Diesmal also steht die Bahnhofstraße im Mittelpunkt der Bewerbung. Als Einkaufsstraße mit starkem Gefälle stellt sie für Händler und Kunden

eine Herausforderung dar. Gemäß dem oben genannten Motto hat sich die Stadtverwaltung mit ansässigen Einzelhändlern, Firmen, Hotels, dem Kino, der Straßenbahn sowie Vereinen und Kreativen zusammengetan und gemeinsam Ideen für eine Aufwertung entwickelt. Wer sucht, der findet, so war es auch hier. Die Einteilung der über 500 Meter langen, schrägen Fußgängerzone in drei Etappen soll für Kurzweile und damit Attraktivität sorgen. Motto der Etappen ist „Aktiv wohnen“, „Aktiv gestalten“ und „Aktiv einkaufen“. Festes Gestaltungselement sind die Figuren Vater und Sohn von e.o.plauen, Plaueus Alleinstellungsmerkmal. Sie sollen nun auch im gesamten

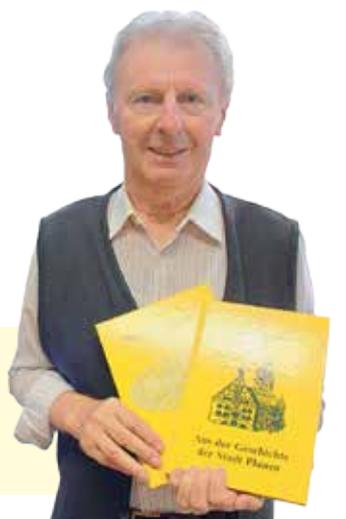
Stadtbild ihren Platz finden. Die Figuren werden von Postplatz bis Albertplatz vielfältig zum Leben erweckt. „Vater und Sohn sind damit erstmalig im Stadtzentrum erlebbar – und das beginnend in der Bahnhofstraße“, freut sich Wirtschaftsförderer Eckhard Sorger, in dessen Bereich die Vorbereitungen und Planungen für die Ab-in-die-Mitte-Beiträge laufen. Ergebnisse des Wettbewerbs werden für November 2016 erwartet. Die Umgestaltung der Bahnhofstraße wird, unabhängig vom Ausgang des Wettbewerbes, auf jedem Fall umgesetzt. Mit einem möglichen Gewinn ginge es etwas zügiger und die städtische Kasse würde entlastet.

[www.plauen.de/schraegistspitze](http://www.plauen.de/schraegistspitze)

# Fünfte Auflage der Plauener Stadtchronik von Walter G. Tümpner

Nachdem die vierte Auflage der Plauener Stadtchronik 2013 ein so großer Erfolg wurde und Lob von höchsten Stellen erfuhr, hat sich Autor Walter G. Tümpner im hohen Alter letztmalig ans Werk gemacht, auch weil die vierte Auflage „weltweite“ Verbreitung fand, in den Bestand der Deutschen Nationalbibliothek und weiterer großer Bibliotheken aufgenommen wurde und sehr schnell vergriffen war. Für die fünfte Auflage wurde die Chronik noch einmal umfassend überarbeitet, ergänzt und chronologisch verfeinert, bis August 2016 (Redaktionschluss). Die Chronik liegt nun in Buchform mit festem Umschlag vor und umfasst 176 Seiten. Im deut-

lich erweiterten Bildteil sind auf 50 Seiten sehr seltene restaurierte Bilder von Plauen zu sehen. Walter G. Tümpner, Träger der Stadtplakette, will mit diesem Werk letztmalig vielen Menschen eine Freude machen und ihre Verbundenheit mit der Stadt Plauen stärken.



Erhältlich ist die Stadtchronik in der Tourist-Information, im Spitzmuseum, im Salon Plauener Spitze Bahnhofstraße und im Vogtlandmuseum. Kosten: 7 Euro

# Bibliothek lädt ein

Bernadette Conrad berichtet von den eigenen Herausforderungen als alleinerziehende, berufstätige Mutter in ihrem Buch „Die kleinste Familie der Welt“. Daraus liest sie am 2. November ab 18 Uhr in der Vogtlandbibliothek, Eintritt: 7 Euro. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Ein weiterer spannender Termin findet am 18. November statt: Zarah

Liedke und Luise Schmidt, zwei Schülerinnen des Diesterweg-Gymnasiums, lesen an diesem bundesweiten Vorlesestag von 9.30 bis 11 den Vorschülern vom Kindergarten Sonnenschein vor. Kleine Zuhörer sind herzlich willkommen - wer gern dabei sein will, sollte sich bitte unter der Rufnummer 03741/ 291 2427 anmelden.

**SCHRÄG IST SPITZE**  
Fußgängerzone einmal anders – IN PLAUEN –

**Das Besondere**  
Vater & Sohn – Plauer Alleinstellungsmerkmal...  
Vater & Sohn machen Einheimische wie auch Touristen neugierig und wecken die Lust, die Fußgängerzone zu entdecken. Gleichzeitig laden sie die Passanten der Fußgängerzone zu einem Besuch der Altstadt mit der Galerie e-plauen ein.

**Das Neue**  
Die Fußgängerzone wird zu neuem Leben erweckt - sie wird einzigartig durch umfassendes Konzept in die Infrastruktur. Die differenzierte Gestaltung der Fußgängerzone nimmt die unterschiedlichen Funktionen der Etappen auf und unterstreicht diese.  
Die Etappen werden miteinander verknüpft, das Wohnen in der nördlichen Bahnhofstraße wird mit der Marktlandschaft der 14-Lage des Stadtzentrums verbunden. Privatheit und Stadterfahrung werden gleichsam in die kreieren Ideen zur Gestaltung und Nutzung und setzen diese gemeinsam um.

**Das Besondere**  
Vater & Sohn identifizieren sich die Plauer und die Vorgänger kommt mehr mit ihnen. Bahnhofstraße.  
Vater & Sohn machen Einheimische wie auch Touristen neugierig und wecken die Lust, die Fußgängerzone zu entdecken. Gleichzeitig laden sie die Passanten der Fußgängerzone zu einem Besuch der Altstadt mit der Galerie e-plauen ein.

**WIR SIND GEMEINSAM AKTIV**  
• Einzelhändler und Gastronomie der Fußgängerzone  
• Hotel Mäntel  
• Volksbank und V&B Bank  
• Kino Capitol  
• Wohnungsgesellschaft Plauen mbH  
• Agentur Prolog aus dem Wohnhaus  
• Verein Forum K und Quartier 36  
• Plauer Stadtarchiv (Ordnung) und Mäkel GmbH  
• Mäkel GmbH  
• Mäkel GmbH  
• 22 Plauer Unternehmen und Agentur  
• Kultur- und Stadtwort Strom GmbH  
• Galerie e-plauen  
• B&Z e-plauen  
• Agentur für Gestaltung  
• Stadtverband Stadtmarketing Plauen e.V.  
• Stadterfahrung

**PROJEKTZIELE**  
Die Fußgängerzone Bahnhofstraße wird zum lebendigen Teil des Stadtzentrums - neben Albertplatz und Postplatz - markieren. Für Einzelhandel, Dienstleister und Wohnbevölkerung werden optimale Rahmenbedingungen geschaffen, neue Frequenz wird abgerufen und die Identität erneuert. Damit wird die Fußgängerzone auch für Touristen interessanter.  
Die Fußgängerzone Bahnhofstraße wird in die Mitte gerückt, das Plauer Stadtzentrum insgesamt gestärkt.

**AKTIV EINKAUFEN**  
• Aktiv einkaufen  
• Aktiv gestalten  
• Aktiv wohnen

# Codename Brisling Teil 2 erschienen

**Plauen im 2. Weltkrieg – ein Großteil der Stadt wurde durch Bombardements zerstört. Die MPC-Filmproduktion hat dazu den mittlerweile 2. Film gedreht. Zu den Hintergründen spricht Torsten Schad, Projektleiter von MPC.**



Alle Bilder: MPC

## Codename Brisling 2 – sieben Jahre nach dem ersten erfolgreichen Teil legen Sie nach. Weshalb?

Torsten Schad: Für mich war die Geschichte der Bombardierung Plauens auch nach dem Erscheinen der Doku „Codename Brisling“ im Jahr 2009 noch nicht zu Ende erzählt. Es stand für mich bereits frühzeitig fest, eine weitere, ergänzende Ausarbeitung vorzunehmen. Der ausschlaggebende Punkt, mit der Arbeit an einer neuen Doku zu beginnen, war erreicht, als Gerd Naumann 2011 sein Buch „Plauen im Bomben-

krieg 1944/45“ veröffentlichte. Seine Recherchen haben dazu beigetragen, speziell die Ereignisse des 10./11. April 1945 detailliert zu rekonstruieren.

## Worum geht es in Codename Brisling 2, was wird hier genauer beleuchtet?

Wir zeigen auf, was Plauen eigentlich zum Ziel der Angriffe machte. Die Meinungen der Plauerer gehen bei diesem Thema oft auseinander. Die Intension und die Art und Weise der Umsetzung der Bombenangriffe waren für uns ebenfalls wesentliche Fakten, denen wir näher auf den Grund

gingen. Ganz speziell der schwere Angriff vom 10. April 1945 wird im Film genauer unter die Lupe genommen. Mit Hilfe aufwendiger Computeranimationen rekonstruieren wir im Film, wie der Angriff abgelaufen sein muss.

## Wie lange haben die Arbeiten daran gedauert, wie viele waren beteiligt?

Ich persönlich habe mich bereits seit Ende 2011 immer wieder mit dem Thema einer Neuverfilmung auseinandergesetzt. Man recherchiert, forscht, sucht nach Ideen zur Umsetzung usw. Dazwischen liegen natürlich auch Phasen, in denen andere Projekte in den Vordergrund rücken. Der eigentliche Startschuss für die Produktion fiel letztendlich im Januar 2015. Von diesem Zeitpunkt an recherchierte ich dann konkreter und viele der Dreharbeiten began-

nen bereits. Das gesamte MPC Team, bestehend aus fünf Leuten, war dann ab Juni 2016 voll eingebunden.

## Was können wir konkret durch die Aufarbeitung der Vergangenheit erfahren?

Der Zuschauer erfährt unter anderem, dass es kein Zufall war, dass Plauen im zweiten Weltkrieg den verheerenden Bombardements zum Opfer gefallen ist. Die Angriffe waren Bestandteil der alliierten Strategie auf dem Kriegsschauplatz in Europa zu diesem Zeitpunkt. Von sogenannten „Fehlwürfen“ oder „Restbomben“ kann auf keinen Fall die Rede sein. Aber der Film transportiert nicht nur Informationen. Das Aufzeigen der erbitterten Präzision der Attacken der alliierten Bomber führt vor Augen, auf welche tragische Art und Weise der Krieg Plauen damals heimsuchte.

Codename Brisling – eine Produktion im Auftrag des Vogtländischen Bergknappenvereins zu Plauen e.V. [www.codename-brisling.de](http://www.codename-brisling.de)

Verkaufsstellen: Tourist-Information, Hifi-Böhm (verzichtet auf Provision, diese Gelder werden dem Luftschutzmuseum gespendet). Die DVD kostet 15,90 Euro. MPC will mittels Crowdfunding noch eine Blu Ray produzieren. Wer das Projekt finanziell unterstützen möchte: <https://www.startnext.com/codenamebrisling#>



Reisen · Outdoor · Sport · Spiel  
Wellness · Event · Hobby · Genuss

**freizeit messe**

festhalle plauen

**5.+ 6. Nov 2016** Sa: 11-18 Uhr  
So: 10-18 Uhr

**Kochshow mit TV- und Sternekoch Christian Henze**  
am Samstag um 12:00 Uhr

**Mobiles Planetarium**  
digitale 360° Ganzkuppel-Projektion

**Großer Indoor-Spielplatz**  
Riesenslitsche, Hüpfburg, Aktivspiele, Basteln...

**EINTRITT 2,50 €**  
Kinder bis 12J. FREI

[www.messe-plauen.de](http://www.messe-plauen.de)

theater plauen zwickau

**VERSCHENKEN SIE THEATER**

Mit Karten, Gutscheinen oder Abos bescheren Sie Theatererlebnisse für jeden Geschmack!

[www.theater-plauen-zwickau.de](http://www.theater-plauen-zwickau.de)

**THEMEN-ABEND AMERIKANISCHER ABEND**  
19.11.2016 \* ab 18:00 Uhr

Stellen Sie Ihren Burger individuell zusammen – natürlich auch gerne vegetarisch. Genießen Sie hausgemachte Paddys und Chutneys, amerikanische Desserts von Apple Pie hin zum Marshmallow – Auflauf und musikalische Unterhaltung im amerikanischen Flair.

25,90 Euro p.P. (exkl. aller Getränke)

**THEMEN-ABEND RUSSISCHER ABEND**  
17.12.2016 \* ab 18:00 Uhr

Die russische Küche ist für ihre wärmende Eintöpfe, herzhaften Teigwaren und kräftigen Getränke bekannt. Lassen Sie sich überraschen.

19,90 Euro p.P. (exkl. aller Getränke)

**BW Best Western**  
Hotel Am Straßberger Tor d. FAW gGmbH  
Straßberger Straße 37 – 41, 08527 Plauen  
[www.restaurant-am-strassberger-tor.de](http://www.restaurant-am-strassberger-tor.de)

**Reservierung erwünscht unter 03741 / 28700**

**Werben in den Plauerer Stadtnachrichten**

Gern nehmen wir Ihre Anzeigenplanung für die Plauerer Stadtnachrichten unter Telefon:  
03741 408-25112, Frau Würfel,  
03741 408-25115, Frau Thum, 03741 408-25116, Frau Fritsche entgegen.

Kein Blatt erhalten?  
**Rufen Sie an!**  
Hotline: 03741/291-1181



Seit Frühjahr 2016 laufen die Arbeiten am 1. Bauabschnitt der Schlossterrassen.

## Granit für die Treppe am Schlossberg

Foto: Brand-Aktuell

Nachdem die Arbeiten im „Untergrund“ - also Kanalarbeiten des Zweckverbandes Wasser und Abwasser (ZWAV) und Anschlüsse für Straßeneinläufe – abgeschlossen wurden, folgte der Einbau der Treppenfundamente. Auf diesen wurden die neuen Stufen verlegt. Wangen und Winkelstützmauern werden mit Granitsteinen verblendet.

An der Bastion sind die Arbeiten ebenfalls weit fortgeschritten, als vorläufiger Abschluss wird die Abde-

ckung aus Theumaer Fruchtschiefer verlegt. Im Frühjahr 2017 soll dann die Stahlplattform als Aussichtspunkt montiert werden. Voraussichtlich im November wird das Pflaster auf dem Amtsberg - von der neuen Treppe bis an das ehemalige Schlossportal - verlegt. Auch die Arbeiten am künftigen „Amtsweg“ wurden bereits begonnen. Dieser erstreckt sich vom Amtsberg über die ganzen Schlossterrassen. Dazu wurde die Böschung angeschnitten, eine Frostschutztrag-

schicht kommt demnächst. Fertiggestellt wird der Weg dann im 2. Bauabschnitt, der für 2017 geplant ist. Die Bauzeit des 1. Bauabschnitts verlängerte sich, da bei der Sanierung der Bastion umfangreichere Arbeiten erforderlich wurden. Der tatsächliche Zustand der Bastion zeigte sich erst im Laufe der Sanierungsarbeiten und erforderte zusätzliche Abstimmungen mit Gutachtern und dem Landesamt für Denkmalpflege.

[www.plauen.de/schlossterrassen](http://www.plauen.de/schlossterrassen)

## Lindgren-Grundschule verändert Gesicht



Der Baufortschritt ist beträchtlich.

Am 24. Februar haben die Bauarbeiten an der Astrid-Lindgren-Grundschule begonnen. Aktuell läuft die Montage der Holzfassadenelemente und der Einbau der Fenster. Eine Stahlkonstruktion für das Dach wurde

errichtet, Dachschalung und Dachabdichtung werden derzeit realisiert. Auch der Ausbau im Schulgebäude hat begonnen.

Schon von außen sieht das Schulgebäude mittlerweile völlig anders aus.

Die Schüler der Lindgren-Grundschule lernen derzeit in der Allende-Schule. Ihre „alte“ Schule wird innen und außen generalsaniert. Die Schule erhält einen neuen Eingang mit Aufzug. Aus dem Dach wird ein flach geneigtes Satteldach mit Photovoltaikanlage. Die Fassade wird neu gestaltet, in den Fensteröffnungen umgebaut, neue Fenster eingebaut und Elemente mit Wärmedämmung installiert werden. Alle Innentüren werden erneuert, Elektro-, Sanitär- und Heizungsinstallationen ausgetauscht. Malerarbeiten sowie der teilweise Einbau neuer Bodenbeläge folgen. Die Parkettböden allerdings sollen erhalten und aufgearbeitet werden. Ganz neu: Garderobenräume werden eingebaut. Die Anzahl der Toiletten wird insgesamt zwar reduziert, die bestehenden aber natürlich erneuert.

## Rathausturm wird 100 – Dokumente ausgestellt



Stadtarchivarin Doris Meijler und ihr Stellvertreter Clemens Uhlig zeigen die 100 Jahre alten Dokumente aus der Kugel des Rathausturms. Foto: Brand-Aktuell

Plauens Rathausturm ist 100. Am 25. September 1916 wurde dem 64 Meter hohen Bauwerk der vergoldete Turmknopf mit der Wetterfahne in Gestalt eines Adlers aufgesetzt. Zum Jubiläum des Wahrzeichens

der Spitzenstadt zeigt das Stadtarchiv Dokumente, die 1973 bei der Sanierung der Turmhaube der Kugel entnommen und dem Stadtarchiv übergeben wurden. Die Ausführung des Baues begann 1912 mit

Ausschachtungsarbeiten, knapp ein Jahr danach wurde der Grundstein gelegt. Durch den Ausbruch des 1. Weltkrieges verzögerte sich der Bauverlauf. 1916 erfolgte die Fertigstellung der baulichen Hülle. Innenausbau und Nutzung vollzogen sich abschnittsweise bis 1922. Was war drin? Lebensmittelkarten, Ersatzgeld, Sonderblätter des „Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt“, ein Schreiben des damaligen Oberbürgermeisters, Dr. Julius Dehne, sowie Schreiben am Bau beteiligter Handwerker. Diese Dokumente, dazu Fotos und Bauzeichnungen werden nun bis Frühjahr 2017 der Öffentlichkeit gezeigt.

Öffnungszeiten Archiv Herrenstraße Di. 9-18 Uhr, Mi. 9-15 Uhr, Do. 9-17 Uhr. Hinweis: Wegen der laufenden Sanierungsarbeiten kann man voraussichtlich bis Jahresende nicht auf den Rathausturm steigen.

## Holbeinstraße: Bau bis Jahresende

Auf der Holbeinstraße wird seit Ende März gebaut. Dort werden Trinkwasserleitungen ausgewechselt, eine Natursteinstützwand errichtet und die Straße wird auf einer Länge von rund 290 Metern grundhaft erneuert.

Nachdem der Fahrbahnbelag im Bereich der neu zu errichtenden Stützmauer abgefräst wurde, erfolgten mehrere Suchschachtungen zur Feststellung des Leitungsbestandes. Im Baufeld verläuft neben verschiedenen Kabeln und Leitungen unter anderem auch eine Hochdruckgasleitung. Diese Gasleitung und einige Kabel bereiteten den Bauleuten größere Probleme.

Somit musste die vorgesehene Stützmauerkonstruktion geändert

wird im Rahmen des Wiederaufbauplans zum Hochwasser 2013 zu 100 Prozent gefördert. Die Baukosten waren mit rund 820.000 Euro veranschlagt gewesen. Durch die Bauunterbrechung, die geänderte Bauweise (Technologie), Bauzeit und die Probleme wegen der Hochdruckgasleitung und Leitungsverlegungen ergeben sich Mehrkosten. Ein entsprechender Änderungsantrag auf Grundlage der geänderten Planung wurde gestellt, so dass die Kosten einschließlich der Erhöhung zu 100 Prozent aus den Mitteln zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013 finanziert werden.

Die Bauleitung und die Vertreter der Baufirma stehen in sehr engem Kontakt mit den direkt betroffenen



werden, um die Größe der Baugrube zu minimieren. Ebenso musste eine 10 KV Stromleitung umverlegt werden. Wegen dieser Probleme mussten die Arbeiten einige Zeit unterbrochen werden, umgeplant und Genehmigungen erneuert werden. Derzeit laufen die Arbeiten im 1. Bauabschnitt (stellt ca. 1/3 des Baubereichs dar), die Stützmauer (Mauer) ist fertig, es werden Borde gesetzt und Asphalt eingebaut. Aufgrund der Verzögerungen beim Baubeginn und der erforderlichen baulichen Mehrleistungen ergibt sich eine Verschiebung des Fertigstellungstermins. Für das Jahresende wird eine Befahrbarkeit des Baufeldes angestrebt. Die Baumaßnahme

Anliegern und Gewerbetreibenden. Mit den Firmen wurden individuelle Abstimmungen getroffen. „Wir versuchen stets Möglichkeiten zu finden, um die Einschränkungen und negativen Auswirkungen der Baumaßnahme auf die Anlieger zu minimieren, damit sie ihr Gewerbe in einem verträglichen Rahmen, möglichst ungestört, ausführen können. Natürlich geschieht dies nicht immer reibungslos und ohne Probleme. Aktuell haben wir in Abstimmung mit den Gewerbetreibenden eine Zufahrtsmöglichkeit geschaffen, welche bis zum Ende der Bauzeit die Erreichbarkeit der Grundstücke gewährleistet“, so Steffen Ullmann, Tiefbauchef in der Stadtverwaltung.

## Toranlage am Hauptfriedhof saniert



Die schmiedeeisernen Eingangstore am Verwaltungsgebäude des Hauptfriedhofes wurden instand gesetzt. Die Arbeiten konnten im September beendet werden. Baukosten von rund 11.000 Euro waren dafür eingeplant, davon kommen 2.000 Euro aus der Sächsischen Denkmalschutzförderungsverordnung, die restlichen

9.000 Euro finanziert die Stadt. Die beiden großen zweiflügeligen Tore und vier Fußgängertore stammen noch aus der Erbauungszeit des Hauptfriedhofes von 1918 und wurden in der Vergangenheit mehrfach gestrichen und teilweise umgearbeitet. Die Tore wurden nacheinander aufgearbeitet. Foto: Stadt Plauen

# PREISWERTE MEDIKAMENTE IN PLAUEN



**Kostenfrei parken, entspannt einkaufen und beraten lassen!**

**Ihre Gesundheit steht bei uns im Mittelpunkt!  
Profitieren Sie nicht nur von unseren günstigen Preisen,  
sondern auch von unseren vielfältigen Leistungen:**

- Fachberatung Homöopathie und Schüßler Salze
- Herstellung individueller Rezepturen
- Verschiedene Kosmetikmarken, wie z. B. Avène, Leti Pharma inkl. Cerumworx aus den USA
- Ernährungsberatung mit dem Konzept von „Leichter Leben in Deutschland“ (LLID)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Blutdruckmessung, Blutzuckerwert- und Gesamtcholesterinspiegel-Bestimmung
- Verleih von Babywaagen
- Verleih von Medela Milchpumpen, Produkte aus dem Medelasortiment sind ebenfalls vorrätig
- Umfangreiches Sortiment an Tierarzneimitteln
- Große Auswahl an Rabenhorst-Säften

Profitieren Sie von unserem umfangreichen Warenlager und den Bonusleistungen als Servicekunde. Unser pharmazeutisches Team berät Sie gern zu allen Fragen rund um Ihre Gesundheit und bietet fundierte Fachkenntnisse zu Themen wie Homöopathie, Naturheilkunde, Hautpflege und gesunder Ernährung.

**Wir freuen uns auf Sie!  
Apothekerin Kerstin Eckert und ihr Team  
der apo-rot Apotheke am Löwel-Platz**

<sup>1</sup>: bezogen auf den UVP des Herstellers (soweit vorhanden), im Übrigen auf den Apotheken-Verkaufspreis (AVP); gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente und Bücher. (AVP = einheitlicher Abgabepreis gemäß der sog. Lauer-Taxe, der im Falle der Abgabe eines nicht verschreibungspflichtigen Produktes zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung zugrunde gelegt wird)

**REZEPTE  
EINLÖSEN  
VOR ORT**

**apo-rot  
INTERNET-  
PREISE  
VOR ORT**

**BIS ZU  
55%<sup>1</sup>  
GÜNSTIGER**



**apo-rot Apotheke  
am Löwel-Platz**

Filialleiterin: Apothekerin Kerstin Eckert  
Seminarstraße 7 | 08523 Plauen  
Tel.: 03741-5934610 | Fax.: 03741-5934611  
Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 7:30 - 19:00 Uhr | Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

**www.apo-rot.de**



# Bald nun ist Weihnachtszeit

**Jump on tour**  
am 27.12. ab 17 Uhr  
auf dem Altmarkt

Ende November ist es wieder soweit: Vier Wochen legt sich der Weihnachtszauber über den Altmarkt und die Spitzenstadt. 60 Marktbuden auf Altmarkt, Herrenstraße und Rathausstraße garantieren für vorweihnachtliche Stimmung. Der Weihnachtsmarkt öffnet am 22. November, bis 21. Dezember kann geschaut, genossen und gekauft werden.

## Weihnachtsmarkt vom 22.11. bis 21.12.

**Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 10 bis 20 Uhr geöffnet, samstags von 10 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Bilder der Webcam vom Weihnachtsmarkt auch auf [www.plauen.de/webcam](http://www.plauen.de/webcam)

**Glühwein aus der Bürgertasse**  
Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine neue Bürgertasse. Zum 4. Mal haben Plauener Vorschläge gemacht, wie das Design der Glühweintassen aussehen soll, und in diesem Jahr traf Linda Götz den Nerv. Sie illustrierte die Häuserzeile des Vogtlandmuseums, setzte stilisierte Bäume davor und lässt die Tasse sprechen: Wundervoll – sagenhaft – einzigartig steht unter der Graphik. Tassenpfand: 1,50 Euro.



**Höhepunkte:**  
22. November, 17.45 Uhr, Bergwerk „Ewiges Leben“: Start des Licht'l-Umzugs - Rupperich, Watterfraa und Bornkinnel holen gemeinsam mit dem Steyrer Christkindl das Weihnachtslicht aus dem Berg. Alle Familien sind herzlich eingeladen. Wer mag, kann eine Laterne mitbringen und den Weg quer durch die Stadt zum Altmarkt mit beleuchten. Der 1. Triebeser Fanfarenzug begleitet die Licht-Bringer.  
18.30 Uhr: Eröffnung des Marktes, die Kerzen am großen Tannenbaum werden entzündet.  
11. Dezember, 15 Uhr, Prämierung des „Schönsten Weihnachtsmarktstandes“.

Immer dienstags und donnerstags auf der Bühne: Foto mit dem Weihnachtsmann (16.30 bis 17.30 Uhr); täglich 16 Uhr kommt der Weihnachtsmann; mittwochs gegen 18 Uhr: Plauener Sandmann; täglich weihnachtliches Programm auf der Bühne – aktuell unter [www.plauen.de/weihnachten](http://www.plauen.de/weihnachten). Mehr Informationen unter [www.plauen.de/weihnachtsmarkt](http://www.plauen.de/weihnachtsmarkt)

## Verkaufsoffene Adventssonntage

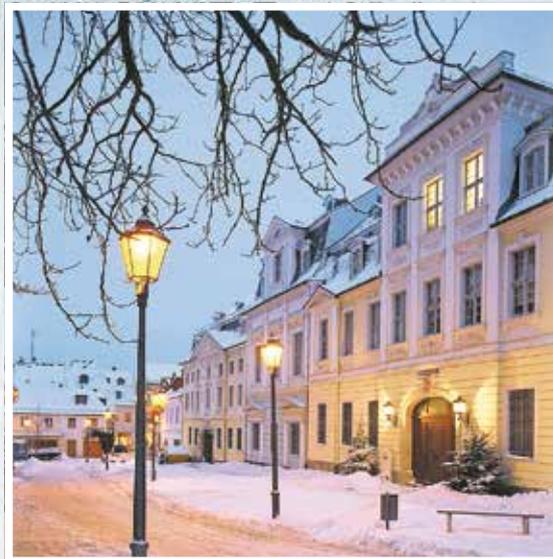
Am 4. und 18. Dezember – 2. und 4. Advent – laden die Geschäfte wieder von 12 bis 18 Uhr zum sonntäglichen Einkaufsbummel ein. Auch die Tourist-Information bietet ihren Service an diesen beiden Sonntagen an. Geöffnet ist von 13 Uhr bis 17 Uhr. Neben einem umfangreichen

Sortiment an Souvenirs, Regionalliteratur und Wanderkarten werden außerdem Tickets für zahlreiche Veranstaltungen verkauft. Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information stehen überdies für die Buchung von Stadt- und Rathaussturmführungen zur Verfügung.

## Partnerstädte zu Besuch

Auch in diesem Jahr sind Vertreter von Partnerstädten beim Plauener Weihnachtsmarkt dabei, allen voran das Steyrer Christkind am Eröffnungstag, das seinen Prolog auf der Empore des Alten Rathauses halten wird. Zuvor wird das Christkind wieder im Vogtlandmuseum Kindern aus Plauener Kitas eine Geschichte vorlesen und gemeinsam mit ihnen

einen Blick durch das Schlüsselloch der Weihnachtsschau wagen, bevor diese dann tags darauf offiziell eröffnet wird. Aus dem ungarischen Cegléd reisen Kunsthandwerker an (25. bis 27. November), die ihre Waren feilbieten. Die Hütte „Freunde zu Gast“ steht rechts neben dem Durchgang Bänkegässchen.



## Stadtführungen im Advent

### Weihnachtszauber

Bei diesem eineinhalbstündigen Bummel durch das weihnachtliche Plauen gibt es viel Interessantes über vogtländische Weihnachtsbräuche zu erfahren. Und zum Abschluss gibt es natürlich auf dem Weihnachtsmarkt einen heißen Glühwein oder alkoholfreien Punsch. Der traditionelle Plauener Glühweinbecher darf behalten werden. Termine: 26.11./3.12./10.12./17.12.2016, Beginn: 11 Uhr, Mindestteilnehmerzahl: 7 Vollzahler, Erwachsene: 7,50 Euro, Ermäßigt: 6,50 Euro (Schüler/Studenten/ Kinder ab 7 Jahre) Treffpunkt: Tourist-Information

### Weihnachten in der Dämmerung

Jeden Freitag im Advent (witterungsabhängig) lädt die Tourist-Information zu einer weihnachtlichen Führung durch das festliche geschmückte Plauen ein. Im Glanz der Lichter haben die Sehenswürdigkeiten der Stadt ihren ganz eigenen Charme – anschauen lohnt. Über die Weihnachtsbräuche wird natürlich auch berichtet. Termine: 25.11./2.12./9.12./16.12.2016, Beginn: 17 Uhr, Erwachsene: 3,50 Euro, Ermäßigt: 2,00 Euro (Schüler/Studenten/Kinder ab 7 Jahre), Treffpunkt: Tourist-Information, Dauer: 45 Minuten

## Vogtlandmuseum:

„Von Andreasabend bis Zuckermännle“ – die Weihnachtsschau vom 23. November 2016 bis 5. Februar 2017 umfasst ein breites Spektrum. Die Advents- und Weihnachtszeit hatte im Vogtland, ähnlich wie im Erzgebirge, schon immer eine große Bedeutung. Es wurde viel gebastelt und geschnitzt. Diese Tradition lebt auch in den Heimat- und Schnitzvereinen fort, die sich in diesem Jahr in der Schau präsentieren.  
Öffnungszeiten: 23.11. bis 08.01., Mo-So, 10-18 Uhr, (letzter Einlass 17 Uhr) 25./26.12. 2016: 10-18 Uhr; 24.12./31.12.2016: 10-14 Uhr; 01.01.2017: 12-18 Uhr; 10.01.-05.02.2017, Di-So, 11-17 Uhr



**Christkindlpostamt**  
Vom 22. November bis 7. Dezember öffnet das Christkindl aus der Partnerstadt Steyr sein Christkindlpostamt an der Kasse des Vogtlandmuseums. Gegen eine Gebühr von 2,50 Euro können Briefe an das Christkind abgegeben werden.

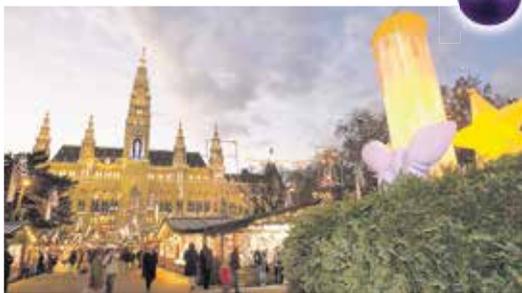
# ADVENTS- UND WEIHNACHTSREISEN

**reise plus**  
Erleben statt nur Reisen

reise plus  
**25 Jahre**  
Firmenjubiläum  
1992-2017

## Vier Städte im Advent

Prag – Bratislava – Wien – Budapest  
01.12.–04.12.16



Standorthotel

### IHR REISEPLUS

- Fahrt im Reisebus
- reise plus Reisebegleitung
- 3 x Übernachtung ausgesuchtes 3-Sterne-Hotel in Győr
- 3 x Frühstücksbuffet
- Prag – örtliche Stadtführung
- Bratislava – örtliche Stadtführung
- Weihnachtsmarkt – Besuch in Prag und Bratislava
- Ausflug Wien inkl. örtliche Stadtführung und Besuch Adventsmärkte

Preis pro Person  
**€ 199,-**



1. Tag: „Goldene Stadt“ Prag – Barockes Győr
2. Tag: Kaiserstadt Wien (ca. 280 km)
3. Tag: „Perle des Ostens“ – Budapest (ca. 280 km)
4. Tag: Bratislava – „Schönheit an der Donau“

## „Advent auf Friesisch“

Weihnachtsmarkt Emden  
26.11.–29.11.16



mit Meyer Werft und Teeseminar

### IHR REISEPLUS

- Fahrt im Reisebus
- reise plus Reisebegleitung
- 3 x Ü. 4-Sterne „Ringhotel Residenz“ in Wittmund
- 3 x reichhaltige Halbpension
- Ausflug „Adventszeit am Meer“
- Stadtführung Greetsiel und Emden
- Besuch „Emder Engelkemarkt“
- Besuch „Bremer Stadtmusikanten“

Preis pro Person  
**€ 299,-**



1. Tag: Nach Norden
2. Tag: Adventszeit am Meer – Ostfrieslandrundfahrt und „Emder Engelkemarkt“
3. Tag: „Opa wo kommen die Schiffe her?“ – Meyer Werft, Festung Bourgtange, Teeseminar
4. Tag: Bremer Stadtmusikanten

## Adventsfahrt ins Blaue

Budenzauber, Lichterglanz, Glühweinduft  
17.12.–18.12.16



Freuen Sie sich auch auf den Duft von frisch gebackenen Plätzchen, gebrannten Mandeln und leckerem Glühwein? Alle Jahre wieder verwandeln sich die Plätze und Gassen in der Vorweihnachtszeit in ein stimmungsvolles Paradies aus Lichterglanz und Farbenpracht, festlichen Klängen und verführerischen Gerüchen.

### IHR REISEPLUS

- Fahrt im Reisebus
- 1 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel
- 1 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1 x Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt
- Besuch von zwei traditionellen Weihnachtsmärkten

Preis pro Person  
**€ 89,-**

Bei unserer Adventsreise kurz vor Weihnachten erleben Sie zwei Weihnachtsmärkte in Deutschland und stimmen sich auf die schönste Zeit des Jahres ein – wo, das wird aber noch nicht verraten!

## Weihnachtsland Elsass

Straßburg – Riquewihr – Colmar  
04.12.–06.12.16



Kein Einzelzimmerzuschlag

### IHR REISEPLUS

- Fahrt im Reisebus
- reise plus Reisebegleitung
- 2 x Übernachtung im Hotel „Hanauer Hof“ in Appenweier
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen 3-Gang-Menü
- Besuch Straßburg inkl. lizenzierte Stadtführung
- Ausflug „Weihnachtsland Elsass“ mit örtlicher Reiseleitung
- Besuch Rothenburg o. d. Tauber

Preis pro Person  
**€ 289,-**



1. Tag: Weltkulturerbe Straßburg
2. Tag: Märchenhaftes Weihnachtsland Elsass – Riquewihr und Colmar
3. Tag: Rothenburg o. d. Tauber

## Weihnachten am „Wilden Kaiser“

22.12.–26.12.16



Festtage in Tirol · alle Ausflüge inklusive!

### IHR REISEPLUS

- 4 x Übernachtung in den Kitzbüheler Alpen
- 4 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen Menü/Buffer
- 1 x Weihnachtsgalaessen am 24.12.
- Besuch Schaukäserei inkl. Käseprobe
- Pferdekutschfahrt
- Besuch Weihnachtsmarkt St. Johann
- Rundfahrt Wilder Kaiser
- Eintritt, Besichtigung Festung Kufstein

Preis pro Person  
**€ 479,-**



1. Tag: Ankunft am Wilden Kaiser
2. Tag: Schaukäserei, Bauernhof und Pferdekutschfahrt Kitzbühel – Heiligabend im Hotel
3. Tag: Rundfahrt Kaisergebirge und Kufstein
4. Tag: Abschied und Heimreise

## Julische Alpen

Zauberhafte Festtage am Bleder See  
23.12.–27.12.16



Fackelwanderung Bleder See

### IHR REISEPLUS

- 4 x Übernachtung 4-Sterne „Hotel Park“ in Bled
- Ausflug Bled und Ljubljana
- Weihnachtsfeier 24.12. inkl.: festliches Weihnachtsbuffet
- Mitternachtsmesse Kirche St. Martin
- Ausflug Bohinj Tal
- Ausflug „Kranjska Gora und Planica“
- Weihnachtskonzert der Blaskapelle Gorja 26.12.

Preis pro Person  
**€ 539,-**



1. Tag: Anreise nach Bled
2. Tag: Bleder See, Ljubljana und Weihnachtsabend (ca. 120 km)
3. Tag: Bohinj Tal und Konzert (ca. 100 km)
4. Tag: „Tal der Schanzen“ und Weihnachtskonzert (ca. 120 km)
5. Tag: Abschied und Heimreise

Weitere Advent- und Silvesterreisen im Katalog oder unter [www.reiseplus.de](http://www.reiseplus.de)

**reise plus** GmbH®

Plauen, Dammstraße 4  
☎ (03741) 719 39 30  
[www.reiseplus.de](http://www.reiseplus.de)

## VOGTLANDTHEATER

**Das Tagebuch der Anne Frank** wird als Mono-Oper am 28. Oktober in Plauen erstmals aufgeführt (19.30 Uhr). Die jüdische Familie Frank ist mit der NS-Machtergreifung in Deutschland nach Amsterdam geflohen. Tochter Anne beginnt an ihrem 13. Geburtstag am 12. Juni 1942 im Versteck Tagebuch zu schreiben. Sie werden verraten und am 4. August 1944 verhaftet. Hier endet Annes Tagebuch, das der Vater nach dem Krieg von ihrer holländischen Fluchthelferin erhält. In 21 knappen und lyrischen Szenen lässt der russische Komponist Grigori Frid Anne Frank ihre Amsterdamer Stationen in aufwühlenden Monologen wiedererleben. **Very british** wird es am 4. November (19.30 Uhr) beim 3. Sinfoniekonzert.

Zu hören sind Werke von Ralph Vaughan Williams: Fantasie über ein Thema von Thomas Tallis für doppeltes Streichorchester (1910), Stephen Dodgson: Kon-

# PREMIEREN & HÖHEPUNKTE



zert für Gitarre und Kammerorchester Nr. 2 (1989), Edward Elgar: Enigma Variationen op. 36 (1899) Zwei Gastspiele bereichern den November-Spielplan: **Falkenberg** kommt am 5. November mit seiner Tour „Menschen auf Brücken“ (19.30 Uhr). Das zweite Gastspiel bestreitet **Wolfgang Stumph** am 12. November, 19.30 Uhr. Stumph liest aus seinen Büchern, zeigt jede Menge Ausschnitte aus seinen Film- und Fernsehproduktionen und plaudert aus seinem Privatleben. Die Weihnachtsmärchensaison beginnt am 26. November mit der Premiere der Märchenoper „Der

**gestiefelte Kater“** (16 Uhr). Dieses zeitlos schöne Märchen von einer ungewöhnlichen Freundschaft zwischen Mensch und Tier kommt als zauberhaftes Weihnachtsmärchen mit viel Musik für kleine Menschen auf die Bühne.

### Weitere Höhepunkte

29.10., 14.30 Uhr, Öffentliche Theaterführung, Treffpunkt Pforte  
03.12., 19.30 Uhr, Adventskonzert: Festliche Barockmusik zur Weihnacht  
10.12., 19.30 Uhr, Dancing Queen auf Nulldiät: Ein Abba-Chanson Abend mit Ilka Hein und Andreas Reimann  
14.12., 19.30 Uhr, Oh Holy Night – Adventskonzert mit Nico Müller

## FESTHALLE

**Dr. Mark Benecke** kommt am 25. November, 19.30 Uhr, und erzählt als Kriminalbiologe über Blutspritzer, Spermaflecken, aber vor allem Fliegen und Maden. Durch seine Analyse verschiedener Insekten, die auf Leichen gefunden wurden, konnte schon unzähligen Verbrechern weltweit das Handwerk gelegt werden. **Magie der Travestie** heißt es am 17. Dezember um 20 Uhr, wenn die Paradiesvögel der Travestie loslegen. Kernfrage: Mann oder Frau? Denn Travestie ist die Kunst, bei der die Verpackung verspricht, was der Inhalt nicht hält. Mit hinreißenden und das Zwerchfell erschütternden Darbietungen, Witzen, Interpretationen von Hits und erotischen Tanzszenen werden gut zwei Stunden beste Unterhaltung geboten. Die **Modellbahn- und Modellautobörse** in der Festhalle ist für

Karten gibt es in der Festhalle (Äußere Reichenbacher Straße 4), Telefon (03741) 29 12 444; online unter [shop.festhalle-plauen.de](http://shop.festhalle-plauen.de) und in der Tourist-Info sowie an weiteren Vorverkaufsstellen.



Foto: Peter Awtukowitsch

Modelleisenbahn Liebhaber ein absolutes Muss. Hier finden am 18. Dezember ab 10 Uhr Modelleisenbahn-Liebhaber wirklich alles, von alten DDR Modellbahnen und Zubehör über die neusten Trends und Produkte bis hin zur neuesten Modelbahn und noch vieles mehr.

### Weitere Höhepunkte:

27.10., 14 Uhr, Ausbildungsmesse Vogtland  
29.10., 19 Uhr, Bockbierfest  
03.11., 20 Uhr, Wladimir Kaminer  
05.11. (ab 11 Uhr) und 06.11. (ab 10 Uhr), Freizeitmesse  
08.11., 19.30 Uhr, Heißmann & Rassau  
10.11., 20 Uhr, Urban Priol  
12.11., 19 Uhr, Weinfest  
20.11., 13 Uhr, FREI TRÄUMERTAG  
30.11., 20 Uhr, MANTASTIC Sixx Paxx  
02.12., 20 Uhr, The 12 TENORS  
04.12., 19.30 Uhr, Katrin Weber  
08.12., 20 Uhr, Markus Maria Profitlich  
11.12., 15 Uhr, Aschenputtel

## 25 Jahre Verein zur Förderung des Vogtlandtheaters

Der Plauener Theaterförderverein wurde am 23. August 1991 auf Initiative von Wilfried Hub von 25 Plauener Persönlichkeiten und drei Institutionen gegründet. Inzwischen zählt der Verein über 300 Mitglieder. Seit 1999 leitet Dr. Lutz Behrens den Verein. Von Anfang an bestand die vornehmlichste Aufgabe des Vereins darin, das traditionsreiche und seit über einhundert Jahren bestehende Plauener Theater ideell und materiell zu unterstützen.

So wurden 14 Theaterbälle bislang gemeinsam von Förderverein und Theater im Großen Haus organisiert und zu einem gesellschaftlichen Ereignis, das einmalig in der Region ist; der 15. Ball findet am 4. März 2017 statt. Seit fast 15 Jahren wartet der Verein in seiner Reihe „Der Theaterförderverein lädt ein“ mit hochkarätigen Gesprächspartnern auf. Großer Beliebtheit nicht nur bei den Vereinsmitgliedern erfreut sich seit 2009 die anfangs monatlich, inzwischen aller zwei Monate erscheinende Zeitung des Fördervereins. Über die Zuwen-



Sandra Kaiser, Geschäftsführerin des Theaters Plauen-Zwickau, überreicht die Urkunde der Ehrenmitgliedschaft des Theaters an Dr. Lutz Behrens, den Vorsitzenden des Plauener Theaterfördervereins; links Generalintendant Roland May. Foto: Peter Awtukowitsch

dungen der Löwel-Stiftung war es 15 Jahre lang möglich, das Plauener Theater großzügig finanziell zu unterstützen; inzwischen hat diese Aufgabe die aus der Löwel-Stiftung hervorgegangene, vereinseigene Hans- und Edith-Löwel-Stiftung – Vogtlandtheater Plauen übernommen. Finanziert wurden in der Vergangenheit unter anderem: die Inszenierung der „Titanic“, das Konzertzimmer und seine Erweiterung, die Ausgleichsschräge, anteilig die neuen Theaterstühle, ein Steinway-Flügel, die Umgestaltung

der Kassenhalle, die Theatertage der Jugend, die Umgestaltung des Unteren Foyers, zahlreiche Vorprogramme der Freilichtaufführungen, das Löwel-Foyer, ein Satz neuer Pauken, eine Schneefräse und nicht zuletzt das PhilKon-Projekt. Am 7. September dieses Jahres feierte der Verein das Jubiläum seines 25-jährigen Bestehens mit einer festlichen Mitgliederversammlung. Dort konnten dem Theater und seinem Förderverein aus den Mitteln der vereinseigenen Stiftung jeweils 4.500 Euro übergeben werden.

## 7. Deutsch-Deutsche Filmtage der Partnerstädte Hof & Plauen

Vom 10. bis 15. November finden in den Partnerstädten Hof und Plauen die 7. Deutsch-Deutschen Filmtage „Von der Teilung zur Einheit“ statt. Den Organisatoren ist es wieder gelungen, ein abwechslungsreiches, interessantes, aber auch emotionales Programm auf die Beine zu stellen. Dieses besteht aus acht Dokumentar- und Spielfilmen und einem Vortrag. Klassen und Gruppen wird empfohlen, sich vorher verbindlich anzumelden.

**Capitol Plauen:** Bahnhofstraße 33, 08523 Plauen; 11.11., 19.00 Uhr, Für Mick Jagger in den Knast. 12.11., 15.00

Uhr, Das Tor zum Westen – Die Sachsen erobern Hof / 19.00 Uhr, Mit dem Cadillac durch die Mauer. 13.11., 19.00 Uhr, Galerie Forum K, Vortrag: Die Stasi in Plauen und dem Vogtland. 14.11., 15.00 Uhr, Erich Mielke – Meister der Angst / 19.00 Uhr, Barbara. 15.11., 15.00 Uhr, Berlin – Ecke Schönhäuser / 19.00 Uhr, Es ist nicht vorbei – Hoheneck war gestern. **Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.** Ansprechpartnerin: Steffi Behncke (Kulturreferat Plauen), Telefon: 03741 2912342, E-Mail: [steffi.behncke@plauen.de](mailto:steffi.behncke@plauen.de), [www.hof-plauen-89.de](http://www.hof-plauen-89.de)



## Galerie Forum K lädt ein

**Lesung „Ost-West-Denkstrukturen“** Am 25. November, 19.30 Uhr, wird Klaus Stenzel aus dem Buch „Ost-West-Denkstrukturen“ lesen, die er gemeinsam mit Hans Christange geschrieben hat. Hans Christange aus Cottbus ist ein überzeugter DDR-Bürger und ehemaliger Staatsanwalt mit SED-Mitgliedschaft und jetziges Mitglied der DIE LINKE. Klaus Stenzel, geboren in Berlin-West und politisch von der SPD Willy Brandts geprägt, ist seit 30 Jahren Mitglied der SPD und nunmehr als Politiklehrer tätig. Beide verbindet ein seit 20 Jahren andauernder Briefwechsel. Inhalt dieses brieflichen Austausches, der im Berliner NORA-Verlag als Buch erschienen ist, waren und sind die Probleme und Chancen des Zusammenwachsens der doch so lange getrennten Teile Deutschlands. Im Anschluss können die Besucher mit Klaus Stenzel über

dieses Thema diskutieren. Der Eintritt ist frei.

### „Überwindung der Todesmauer“

Am 4. November wird 19.30 Uhr die Ausstellung „Überwindung der Todesmauer“ eröffnet (zu sehen bis 27. November). Etwa 70 000 DDR-Bürger versuchten bis 1989 über die Tschechoslowakei in den Westen zu fliehen. Für viele von ihnen erfüllte sich so vor der Öffnung des „Eisernen Vorhangs“ der Traum von einem freieren Leben. Für Einige endete die Flucht jedoch tödlich, so für einen Neunzehnjährigen. Er wurde unweit von Petřalka von Hunden zerrissen. Ihm und anderen, die bei Fluchtversuchen ihr Leben lassen mussten, ist diese Ausstellung gewidmet. Dr. Eugenie von Trützschler, die die Texte ins Deutsche übersetzte, wurde für den 4. November eingeladen.

## Farben in der Schaustickerei

Die Schaustickerei am Obstgartenweg präsentiert eine neue Sonderausstellung: „Den Farben folgen“. Dabei ist bis 1. Januar textile Kunst

von Claudia Hölzel zu sehen. Geöffnet: Mo-Sa 10 – 17 Uhr; immer: Herstellung von Spitzen und Stickereien vom Entwurf bis zum fertigen Produkt

## Bewerbungsschluss für Museumsdirektor

Plauen sucht einen neuen Fachdirektor fürs Vogtlandmuseum. Die Ausschreibungsfrist für die Besetzung der Stelle ist am 15. September abgelaufen. Insgesamt gingen 36 Bewerbungen ein, davon 34 aus ganz Deutschland, zwei aus dem europäischen Ausland. Es haben sich 20 Männer und 16 Frauen beworben. Seit dem 19. September läuft das Aus-

wahlverfahren, das heißt, zunächst wurden die Bewerbungsunterlagen ausgewertet. Später folgen die Bewerbungsgespräche. Voraussichtlich Ende des Jahres soll entschieden sein, wer die Stelle übernimmt. Die bisherige Direktorin, Dr. Silke Kral, hat zum 30. September das Museum und die Spitzenstadt verlassen. Sie hat das Haus seit Januar 2012 geleitet.



## Jößnitz bleibt Erholungsort

Der Ortsteil Jößnitz darf weiterhin das Prädikat „Staatlich anerkannter Erholungsort“ führen. Dies ist in gemeinsamer Anstrengung des Ortschaftsrates, der örtlichen Verwaltung und der Stadtverwaltung Plauen gelungen. Zur Stadtratssitzung am 30. August überreichte Frank Ortmann, Referatsleiter Tourismus, Regionalinitiativen und Standortmarketing im Sächsischen Staatsministerium für

Wirtschaft, Arbeit und Verkehr den Bescheid. Entgegengenommen hat ihn Ortsvorsteher Michael Findeisen. Aus den Händen von Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer gab's an den Ortschaftsrat noch eine süße Belohnung (siehe Foto). Bereits 1962 wurde Jößnitz erstmals als Erholungsort staatlich anerkannt, 1990 als „Erholungsort mit ausgezeichnete Qualität“. Dafür galt

Bestandsschutz, der 1997 gesichert und 2005 durch eine Neuprädikatisierung bestätigt wurde. 2015 wurde ein Antrag auf Fortbestand gestellt. Das Prädikat „Erholungsort“ wird an Ortschaften vergeben, deren Luft und Klima laut einem Gutachten Eigenschaften aufweisen, die der Erholung förderlich sind. Dieses Gutachten muss regelmäßig wiederholt werden. Fotos: Stadt Plauen



## Bus für Dynamo Dresden in Plauen ausgebaut

Der neue Mannschaftsbus von Dynamo Dresden, ein MAN Lion's Coach, mit hochwertigen Einbauten aus Plauen u.a. eine Hecklounge, Beinauflagen und On-Board-Entertainment. Fotos (2): MAN

In der neuen Saison reisen die Spieler von Dynamo Dresden in einem neuen Mannschaftsbus zu ihren Spielen. Pünktlich vor Saisonstart übernahm die Taeter Tours GmbH einen neuen MAN Lion's Coach mit exklusiver Ausstattung und hoch-

wertigen Einbauten aus Plauen als neuen Mannschaftsbus des Bundesweitligisten. Der 13,80 Meter lange Dreiaxler verfügt unter anderem über eine Hecklounge mit sechs Plätzen sowie insgesamt 16 Sitze mit einer Beinauflage und Tisch. Es gibt

eine Podestküche, umfangreiche Stauschränke und eine Multimedia-Anlage für TV-Empfang, WLAN und On-Board-Entertainment. Der hochwertige Ausbau des Reisebuses erfolgte im Bus Modification Center in Plauen.

## Stadtwerke: Glasfasernetz sorgt für schnelles Internet

Das Team um Stadtwerke Geschäftsführer Peter Kober beschreitet neue Wege, denn künftig werden Internet und Telefon das Produktangebot des örtlichen Energieversorgers ergänzen. Seit Juni wird daran gearbeitet, das dafür notwendige Glasfasernetz auszubauen. Etwa 22.000 Plauener Haushalte haben künftig schnelles Internet. Im Stadtzentrum, der Ost- und Südvorstadt, in Reusa sowie anderen Stadtgebieten kann künftig mit bis zu 100 Mbits pro Sekunde gesurft werden. Nach einjähriger Vorbereitung, sorgfältiger Planung und abgeschlossener Bauausführung des 3 Millionen Euro Projektes ist der Weg für schnelles Internet in Plauen bald frei.

Im Dezember wird das Multimedia-netz in Betrieb genommen - Verträge können jedoch schon jetzt abgeschlossen werden. Das Produktpaket bestehend aus Internet und Telefon ist modular aufgebaut, der Einstiegspreis liegt bei 18,90 Euro im Monat. Die Stadtwerke bieten Internet und Telefon auch außerhalb ihres neuen Glasfasernetzes an. Über die Stadtwerke Website erhält man Informationen zu den verschiedenen Angeboten und kann adressengau prüfen, welche Produkte für welchen Straßenzug verfügbar sind. „Die Versorgung über die Stadtwerke erfolgt dann mit Inbetriebnahme des Glasfasernetzes ab Dezember. In den nächsten Jahren ist der sukzessive Ausbau des Glasfasernetzes in Plauen geplant“, ergänzt Kober. Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer: „Mit dem Ausbau nehmen die Stadtwerke Strom Plauen die leistungsstarke, regionale Internetversorgung der Bürger und der Wirtschaft in die Hand. Neben attraktiven Stromtarifen werden sie nun auch eigene Internetprodukte anbieten – ein entscheidendes Geschäftsfeld für die Zukunft moderner Infrastruktur und die Zukunft der Stadtwerke. Darum freue ich mich sehr über das Engagement unserer Stadtwerke



und bin überzeugt: Das neue Breitbandnetz wird Plauen als Wohn- und Unternehmensstandort noch attraktiver machen. Bürger und Unternehmen verlangen danach, und wir liefern.“

**Kontakt:** Stadtwerke - Strom Plauen GmbH & Co. KG, Kundenbüro: Hammerstraße 68, 08523 Plauen, Mo.-Do. 8-12 und 13-17 Uhr, Fr. 8-12 und 13-16 Uhr, Servicetelefon 03741 719888, Mo.-Fr. 7-19 Uhr

### Das Wichtigste in Kürze:



- ✓ Surfen mit bis zu 100 Mbit/s Glasfaser-Power und unbegrenztem Datenvolumen
- ✓ Verfügbarkeitstest starten unter: [www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de)
- ✓ Angebote für Firmen und Gewerbe
- ✓ Individuelle, persönliche und faire Beratung aus Plauen
- ✓ rechtzeitig eigene Verträge und Kündigungsfristen prüfen

## Stadt informiert digital im Stadtbad

Seit kurzem informiert die Anzeigetafel im Stadtbad über Veranstaltungen und Interessantes der Stadt Plauen. Dies war von einem Bürger in einer Einwohnerfragestunde im

Stadtrat angeregt worden: Sigfried Golenia fragte, weshalb diese digitale Tafel nicht auch für Plauener Werbezwecke genutzt werde. Gute Idee: Das wurde umgesetzt.

## Verbraucherzentrale jetzt in Rädelsstraße

Die Verbraucherzentrale ist umgezogen in die Rädelsstraße 2. Beratungsstellenleiterin Claudia Neumerkel: „Wir freuen uns, jetzt noch zentraler erreichbar zu sein und Ratsuchenden auch in Zukunft einen umfassenden Service und kompetente Hilfestellung zu bieten.“ Das Plauener Team wird jährlich von über 6000 Bürgern kontaktiert. Die Bandbreite der Probleme ist dabei ebenso vielschichtig wie komplex. „Umso wichtiger

ist es, dass die Verbraucherzentrale fester Bestandteil der Plauener Vereinsstruktur und zentrale Anlaufstelle für Ratsuchende aus der Region bleibt“, erklärt Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer. „Plauen ist nicht nur eine historische, sondern auch eine der Zukunft zugewandte Stadt und ein attraktiver Lebens- und Arbeitsstandort, zu dem qualitativ hochwertige Informations- und Beratungsangebote für Alt und Jung gehören.“

# Deutsche Marine stellt „U36“ in Dienst



Mitte Oktober hat die Deutsche Marine als sechstes und letztes Boot das „U36“ mit einem Festakt im Marinestützpunkt Eckernförde in den Dienst gestellt. Mit dabei waren Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer, seine Lebensgefährtin und Taufpatin von U36, Silke Elsner, Vertreter des Stadtrates und der Plauener Marinekameradschaft. Plauen ist seit 2012 Patenstadt der Einfahrbesatzung U36 / U212.A. 2004 bot OB Ralf Oberdorfer

der Deutschen Marine den Stadtnamen für eines der neu angeschafften hochmodernen Schiffe an. Nun heißt zwar kein Schiff „Plauen“, aber die Spitzenstadt ist Pate einer kompletten Mannschaft und durfte 2013 das U-Boot taufen.

[www.plauen.de/uboot](http://www.plauen.de/uboot)

## Kinderuni in Steyr voller Erfolg



Für zehn Schüler der Evangelischen Montessori Oberschule Plauen war die diesjährige Kinderuni in Steyr Ende August/Anfang September ein absolutes Highlight. Der zentrale Begriff der Kinderuni war in diesem Jahr „Miteinander“, ein Plädoyer für Offenheit, Auf-andere-Zugehen, Neues kennenlernen. Von Montag bis Donnerstag verbrachten die Schüler jeden Vormittag und Nachmittag mit Tüfteln, Experimentieren, Sport und Handarbeit.

Es war aber nicht nur eine geistig anregende Zeit, sondern auch eine Gelegenheit mit österreichischen Schülern Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen. Die Nachmittage wurden ebenfalls sehr ansprechend gestaltet. Eine herzliche Begrüßung durch den Vizebürgermeister von Steyr wurde noch zusätzlich durch eine Einladung zum Eisessen versüßt bzw. durch eine erfrischende Einladung ins Schwimmbad. Des Weiteren gab es eine sehr interessante Stadtführung mit Otti Bruckbauer. Den Ausklang des schönen Kinderuni-Erlebnisse bildete zum einen die „Große Disco für junge Leute“, aber auch die offizielle Sponsionsfeier, bei der einige Schüler die von ihnen erzeugten Produkte präsentierten und in einem kleinen Interview die Stadt Plauen kurz vorstellten.

[www.plauen.de/begegnungen](http://www.plauen.de/begegnungen)  
Foto: Montessori Oberschule



## Litauenbesuch

Plauns litauische Partnerstadt Siauliai feierte 780. Geburtstag - die große Feier stieg im September. Zu den Gratulanten gehörten auch Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer und Dr. Bernd Märtnner vom Unternehmen M&S Umweltprojekt, der in der Stadt eine Außenstelle betreibt.

Sechs Eichen wurden im Lieporiai-Park gepflanzt. Hintergrund für die Aktion ist das Jahr 1989, als die Bürger Litauens sechs Mitglieder in das litauische Parlament wählten, die 1990 dann die Wiederherstellung des souveränen Staates Litauen und damit die Unabhängigkeit von Russland unterzeichneten. Die sechs Eichen sollen an diese sechs Bürger erinnern. Plauen und Siauliai sind seit 2010 Partnerstädte. Die Spitzenstadt hat insgesamt sieben Partnerstädte.

[www.plauen.de/begegnungen](http://www.plauen.de/begegnungen)

## Ausbildung in der Stadtverwaltung

Der erste Tag an ihrer neuen Wirkungsstätte: Pia Schmalfuß, Tobias Sommer und Jennifer Katzmann haben am 1. September ihre dreijährige Ausbildung in der Stadtverwaltung begonnen. Bürgermeister Zenner begrüßte sie, von der Ausbildungsbeauftragten Anja Ott erhielten sie allgemeine Informationen. Den Einführungsveranstaltungen schloss sich eine PC-Schulung an. Die Ausbildung selbst ist gegliedert in praktische Abschnitte in den ein-

zelnen Bereichen der Verwaltung und in theoretische in der Berufsschule. Diese hat am 19. September begonnen.

Aktuell können sich Interessierte noch bis 4. November für eine Ausbildung mit Beginn im September 2017 bewerben. Es gibt drei Stellen für Verwaltungsfachangestellte und eine für einen Fachangestellten im Medien- und Kommunikationsdienst.

[www.plauen.de/stellenangebote](http://www.plauen.de/stellenangebote)

**Azubis haben ausgelernt:** Der 26. August war für die Auszubildenden Sophie Kundl, Laura Kühnel, Andy Koberstein und Eva-Maria Schmidt ein ganz besonderer Freitag. An diesem Tag erhielten sie von Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer ihr Prüfungszeugnis und unterzeichneten ihren ersten Arbeitsvertrag – alle haben nach dreijähriger Ausbildungszeit ihre Berufsausbildung zur bzw. zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgeschlossen. Insbesondere die letzten Monate waren eine Herausforderung für sie. Im Mai absolvierten sie die schriftlichen Abschlussprüfungen in den Bereichen Verwaltungsbetriebswirtschaft,

Personalwesen, Wirtschafts- und Sozialkunde und Verwaltungsrecht- und Verwaltungsverfahren. Im Juni fand die praktische Prüfung statt und danach hieß es bis zum 26. August auf die Prüfungsergebnisse zu warten. In der Zeit bis zu den Abschlussprüfungen lernten die vier Auszubildenden nahezu alle Bereiche der Stadtverwaltung Plauen kennen und besuchten in jedem Ausbildungsjahr für insgesamt zwölf Wochen die Berufsschule in Zwickau. Jetzt freuen sich die neuen Mitarbeiter des Rathauses auf ihre zukünftige Tätigkeit in den Bereichen Bauordnung, Allgemeine Ordnungsangelegenheiten und Stadtkasse/Vollstreckung.

**Eine Hainbuch für die Azubis:** Jeder Azubi-Jahrgang erhält einen Baum im Stadtgebiet. Die Auszubildenden des 2. Lehrjahrs konnten jetzt endlich ihre Hainbuche auf dem Kleinkinderspielplatz im Mam-

mengebiet (bei der Bounty) in Empfang nehmen. Auf dem Foto: Jasmin Schubert, Lisa Gruner und Claudia Dzierzon mit Stadtgrünverantwortlichem Ulf Merkel und Personalchefin Silvana Karliner (Mitte).

## Schüler aus Asch in Plauen



Im Rahmen einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit besuchten tschechische Schüler am 25. Oktober einmal mehr Plauen.

Die 5. Klasse ist seit 2013 die tschechische Partnerklasse des Hammerparkprojekts. Im Zuge der Sanierung wurde mit EU-Fördergeldern auf

tschechischer Seite der Waldpark Asch ausgebaut, in Plauen der Hammerpark. In beiden Parkanlagen soll besonders den Kindern und Jugendlichen die Bedeutung des Elementes „Wasser“ vermittelt werden. Schüler der Montessori-Oberschule verbrachten gemeinsam mit den jungen Tschechen einen erlebnisreichen Tag im Hammerpark und im Pfaffengut. Zentrale Themen waren das Ökosystem Bach und die Mollusken (Weichtiere wie Muscheln und Schnecken).

[www.plauen.de/begegnungen](http://www.plauen.de/begegnungen)  
Foto: Beim Besuch waren die Fünftklässler auch im Erich-Ohser-Haus.

## Siegerer Innenstadt: Plauen schenkt Partnerstadt einen Baum

Bürgermeister Levente Sárközy hat die Partnerstadt Siegen im September zu ihrem Uferfest besucht, bei dem die Siegerer ihre „neue“ Innenstadt wieder eröffnet haben. Dort wurde der städtische Fluss Sieg frei gelegt. Nach vier Jahren Bauzeit ist damit das größte städtebauliche Projekt der letzten Jahrzehnte in Plauen beendet.

Plauen überreichte zu diesem besonderen Ereignis auch ein Gastgeschenk: einen Amberbaum. Dieser ist bereits gepflanzt und reiht sich



damit in die Aktion „800 Bäume für Siegen“ ein. Siegen feiert 2024 sein 800. Stadtjubiläum, und bis dahin

sollen 800 neue Bäume gepflanzt worden sein - einer von ihnen ist von der Partnerstadt Plauen.

Bürgermeister Sárközy war während seines Besuchs außerdem mit Stadtbaurat Michael Stojan unterwegs und traf Gäste aus weiteren Partnerstädten von Siegen - beim festlichen Empfang mit Bürgermeister Steffen Mues im Rathaus Siegen.

Weitere Informationen:  
[www.siegerer-uferfest.de](http://www.siegerer-uferfest.de)  
[www.plauen.de/begegnungen](http://www.plauen.de/begegnungen)  
Foto: Stadt Siegen



# ES WIRD ZEIT FÜR NEUES



Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Ihr Zuhause gestalten und planen, denn wir haben Ihr Zuhause! Deshalb stellen mein Team und ich eine persönliche und intensive Kundenbetreuung an vorderste Stelle. Dabei wird der Kunde vom ersten Beratungsgespräch über Verkauf bis hin zur Auslieferung und darüber hinaus immer ein und denselben Ansprechpartner haben. Wir helfen Ihnen aus der Vielfalt der Angebote Ihr Zuhause zu machen und unterstützen mit kreativen Ideen und Lösungen.

## **POLSTERMÖBEL AKTIONSTAGE vom 26.10.-5.11.2016**



### **Polstergarnitur**

B/H/T: ca. 252 x 92 x 157 cm  
(Kopfstützen, Kissen sowie eine große Auswahl  
an Funktionen gegen Mehrpreis)

jetzt nur **698,- €**



### **Polstergarnitur**

B/H/T: ca. 250 x 95 x 244 cm  
(Kopfstützen sowie eine große Auswahl  
an Funktionen gegen Mehrpreis)

jetzt nur **998,- €**

# **Vogtland Möbel Plauen**

*...wir haben Ihr Zuhause!*

Vogtland Möbel Plauen, Hammerstraße 100, 08529 Plauen, Vogtland

Tel.: 03741 225096, Fax: 22 50 93, E-Mail: [info@vmpl.de](mailto:info@vmpl.de), [www.vogtland-moebel-plauen.de](http://www.vogtland-moebel-plauen.de)

Geöffnet Montag bis Freitag: 9.00 bis 19.00 Uhr, Samstag: 9.00 bis 16.00 Uhr



## Geburtstage im November

### 102 Jahre

Schern, Gertrud

### 101 Jahre

Kradepohl, Gertrud

### 95 Jahre

Falk, Marianne; Keilmann, Ilse; Künzel, Johanna; Müller, Gertraud; Schneider, Gertrud; Schwab, Harti

### 90 Jahre

Bahmann, Werner; Bunger, Anni; Grimm, Christa; Herold, Erika; Höfer, Johanna; Hümer, Ilse; Kaiser, Elfriede; Kogel, Elsbet; Kröber, Erika; Müller, Horst; Reuter, Ingeborg; Schulze, Günter; Seiler, Wilhelm; Strunz, Ruth; Tonndorf, Ruth; Treuheit, Christa

### 85 Jahre

Bach, Erika; Becker, Margot; Borchert, Horst; Eulenstein, Gertraud; Friedrich, Werner; Gramer, Marianne; Hermann, Rudolf; Hofmann, Anneliese; Jacob, Ingeborg; Käs, Christa; Mader, Franz; Männel, Hans; Morgner, Rudolf; Müller, Anneliese; Neumann, Anni; Neupert, Wolfgang; Oberst, Werner; Prömel, Elfriede; Reißaus, Doris; Rettig, Waltraud; Roth, Gisela; Scherzer, Siegfried; Seidel, Ruth; Stephan, Erika; Teichert, Karla; Weigert, Erika

### 80 Jahre

Arlt, Günter; Bauer, Lothar; Bobien, Heinrich; Brückner, Margta; Buffo, Gottfried; Dann, Karl; Dietzel, Hans; Dr. Volland, Joachim; Englert, Horst;

# Herzlichen Glückwunsch!

Färber, Siegfried; Fränkel, Inge; Friedrich, Christa; Georgi, Siegfried; Groß, Siegfried; Gütter, Irmgard; Hacker, Wolfgang; Hackstetter, Vera; Hertwig, Gerhard; Höfer, Gerda; Jakob, Alfred; Köhler, Gisela; König, Johanna; Kunz, Klaus; Kürschner, Sonja; Langheinrich, Christa; Liebscher, Ruth; Lonitz, Rosemarie; Marschinke, Gisela; Miendorf, Jorinde; Musch, Egon; Pfaff, Edith; Pöschmann, Hannelore; Rank, Gisela; Rennert, Dieter; Scheftewitz, Hannelore; Scherf, Margit; Schlechte, Christa; Schoberth, Marita; Schubert, Sieglinde; Schulke, Thea; Schütze, Lieselotte; Spitzner, Lieselotte; Sternitzky, Harry; Strobel, Friedrich; Strobel, Roland; Tischendorf, Christa; Tremel, Hanna; Weis, Günter; Wolf, Friedhelm; Wolf, Rosemarie; Wolfram, Eberhard; Zobel, Dieter

## Geburtstage im Dezember

### 102 Jahre

Renz, Martha

### 95 Jahre

Dworschak, Hildegard; Glöckner, Johanna; Müller, Irmgard; Orlamünder, Johannes; Peterhänsel, Irmgard

### 90 Jahre

Dietz, Marianne; Dietz, Werner; Franz,

Gerhard; Groth, Käte; Hallmann, Heinz; Herzer, Harry; Hofmann, Anita; Höhle, Christa; Hohmuth, Gertraud; Kroll, Dorothea; Kutsche, Marianne; Riedel, Luci; Scherzer, Lotte; Schott, Hanna; Schulze, Irmtraut; Schuster, Ingeborg; Strickert, Hannchen; Sünnderhauf, Edith; Thümmel, Wolfgang; Weiß, Ingeburg

### 85 Jahre

Albert, Hannchen; Bäuerl, Renate; Borkowski, Isolda; Bühring, Ursula; Dawert, Martin; Franke, Elisabeth; Fuchs, Günter; Haller, Christiana; Hendel, Anneliese; Hiemisch, Charlotte; Hildebrandt, Wilja; Keilhack, Reinhold; Klunk, Irma; Körner, Ludwig; Meier, Christa; Reinhardt, Thea; Resch, Gudrun; Rudat, Kurtheinz; Schubert, Christa; Schubert, Edith; Schubert, Lotte; Seidel, Johanna; Thieme, Erich; Thoß, Ingeborg; Tröger, Helmut; Vogel, Marianne

### 80 Jahre

Bäuscher, Gertraud; Bednorz, Antoni; Clas, Margot; Dammer, Eberhard; Donnerhacke, Regina; Dr. Houda, Walter; Föll, Brigitte; Garn, Christa; Gburek, Eckhard; Gorges, Klaus; Gruber, Anneliese; Haase, Dieter; Haas-Zens, Wolfgang; Heidel, Liane; Heidrich, Günter; Herold, Rita; Herold, Rosemarie; Hersel, Christine; Höfer, Eckard; Hoffmann,

Edmund; Hohmann, Friedrich; Jähning, Ehrentraud; Klickermann, Lothar; Ködel, Annemarie; Kürschstein-Stagat, Traute; Lenk, Rudolf; Lex, Christa; Mehnert, Günter; Meinel, Eva; Müller, Erika; Müller, Klaus; Müller, Wolfgang; Ott, Rosemarie; Perchalla, Hanna; Pippig, Ingrid; Richter, Günter; Rink, Christa; Ritter, Erika; Roth, Helga; Sacher, Eva; Schillinger, Christa; Schleier, Hans; Seidel, Doris; Seifert, Winfrid; Stephan, Christa; Stichler, Edith; Stoermer, Ute; Thiele, Lieselotte; Tilgner, Hanna; Uhlig, Regina; Voitel, Monika; Vollstädt, Sigrid; Wild, Christa; Windisch, Brigitte; Winkelmann, Friedrich; Zeuner, Günter

## Ehejubiläen im November

### Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Karl Heinz und Christa Kluge

Harry und Rosemaria Schlegel

### Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Adam und Agatha Wolf

Max und Renate Heinz

Karl und Annelore Schmidt

### Goldene Hochzeit 50 Jahre

Wolfgang und Hildegard Huhnholz

Wolfgang und Karin Stark

Adolf und Siegrid Denke

Jochen und Helga Grüner

Uwe und Brigitte Richter

Peter und Marianne Kluge

Dieter und Karin Kretschmar

Dietrich und Karin Schuster  
Peter und Friedegunde Schneider  
Ralf und Karin Schmeißner

## Ehejubiläen im Dezember

### Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Gerhard und Ruth Franz

Erich und Charlotte Fischer

### Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Günter und Erika Wagner

Wolfgang und Sigrid Zuckschwerdt

Harry und Maria Tabbert

Werner und Helga Kluger

Werner und Sigrid Oberst

Wolfgang und Margot Ludwig

Horst und Renate Bechert

Alfred und Waltraud Perthel

### Goldene Hochzeit 50 Jahre

Bruno und Ilona Eilenberger

Peter und Margitta Hüttner

Erhard und Annerose Sattler

Wolfgang und Brigitte Soback

Jörgen und Christa Kraus

Karl und Gerlinde Kuhnert

Wiegand und Rosemarie Hempel

Martin und Roswitha Hammerschmidt

Karl-Heinz und Marianne Steinbach

Eberhard und Renate Becker

Jürgen und Ursula Schmidt

Dietmar und Ingrid Bauer

Siegfried und Uta Bremer

Erich und Ingrid Buchholz

Bernd und Karin Buschner

Walter und Monika Beuchold

Gerhard und Monika Puchta

Angaben zu Jubiläen soweit die Daten im Melderegister erfasst sind und ihrer Veröffentlichung nicht widersprochen wurde. Sie wollen nicht genannt werden? Bitte ans Einwohnermeldeamt, Rathausstraße 5, wenden. Tel. 03741/291 – 2888.

Bild: © grafikplusfoto - Fotolia

## Mönchengladbacher besuchen Spitzenstadt

Vier Tage lang lernten im Oktober 2015 die Teilnehmer eines „Fam-Trips“, initiiert von der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen in Zusammenarbeit mit sächsischen Städten, Sachsen kennen. Solch eine Info-Reise richtet sich an Reiseverkaufspersonal, um vor Ort die Schönheiten einer Urlaubsregion kennen zu lernen und diese oder Teile davon in ihr Reiseprogramm aufzunehmen und ihren Kunden anzubieten.

Korona Reisen aus Berlin, einer der teilnehmenden Veranstalter, hat die Region für sich neu entdeckt und kam mit einer Studienreisegruppe für fünf Tage nach Plauen. „Die Teilnehmer, Mitglieder der Otto von

Bylandt-Gesellschaft aus Mönchengladbach, waren im September für vier Nächte im Best Western Hotel Am Straßberger Tor untergebracht“, freut sich Silvia Weck, Stadtsprecherin und zugleich Tourismusverantwortliche. Am Anreisetag stand ein Stadtrundgang in Plauen auf dem Plan, um mehr über die Spitzenstadt zu erfahren. „Am 2. Tag haben unsere Gäste den Vogtländischen Musikwinkel Markneukirchen erkundet. Danach ging es in die Kirche nach Mylau.“ Am 3. Tag stand Tschechien im Programm – nacheinander wurden die Orte Eger, Marienbad und Bad Königswart besucht.

Foto: Stadt



## Dampf und Piff-Paff und Knatterknatter

Das herbstliche Dampfmaschinen-treffen findet in diesem Jahr an einem neuen Veranstaltungsort statt: im Gebäude von M&S Umweltprojekt. Der 6. November ist der Tag, den sich Dampf Freunde vormerken sollten, von 10 bis 17 Uhr raucht und knattert

es bei der Ausstellung und Vorführung von Modell-Dampfmaschinen, Stirlingmotoren, Vakuummotoren, Piff-Paff-Kerzenbooten und Maschinenmodellen.

**6.11., 10 – 17 Uhr, M&S Umweltprojekt, Pfortenstraße 7**

Bild: © ioannis kounadeas / Fotolia



## Kleiner Sitzungskalender

- 27.10. Kultur- und Sportausschuss\*
- 01.11. Wirtschaftsförderungsausschuss\*
- 02.11. Vergabeausschuss
- 03.11. Bildungs- und Sozialausschuss\*
- 07.11. Stadtbau- und Umweltausschuss\*
- 09.11. Verwaltungsausschuss\*
- 10.11. Finanzausschuss\*
- 22.11. Stadtrat\*
- 24.11. Kultur- und Sportausschuss
- 28.11. Wirtschaftsförderungsausschuss
- 30.11. Vergabeausschuss
- 01.12. Bildungs- und Sozialausschuss
- 05.12. Stadtbau- und Umweltausschuss
- 07.12. Verwaltungsausschuss
- 08.12. Finanzausschuss
- 20.12. Stadtrat

\*geplant mit Einwohnerfragestunde  
Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um 16.30 Uhr im Zimmer 154b, die des Stadtrates um 15.30 Uhr im Großen Ratssaal. Ausnahmeregelungen sind den entsprechenden Einladungen zu entnehmen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen wird spätestens sechs Tage vor dem Sitzungstermin durch Aushang im Foyer des Rathauses bekannt gegeben. Die Sitzungszimmer sind telefonisch erreichbar: 154 a: 291-1079, 154 b: 291-1093. [www.plauen.de/ris](http://www.plauen.de/ris)

## 50Hertz lädt zum Infomarkt ein



Der SuedOstLink ist eine geplante Gleichstromverbindung zwischen Sachsen-Anhalt und Bayern. Sie wird Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Kraftwerksstandort Isar bei Landshut verbinden. Der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz ist verantwortlich für die nördliche Hälfte des Vorhabens. 50Hertz möchte interessierten Bürgerinnen und Bürgern das Vorhaben vorstellen und lädt zu einem Info-

markt ein. Dort können Fragen gestellt, Hinweise gegeben und Informationen über das Erdkabelprojekt eingeholt werden. Der Infomarkt findet am Mittwoch, den **2. November** von 15 – 19 Uhr in der Jugendherberge Alte Feuerwache, Neundorfer Straße 3 statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.50Hertz.com/SuedOstLink](http://www.50Hertz.com/SuedOstLink)

## FrauenStammtisch im Oktober

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Plauen, Christina Myrczek, lädt alle interessierten Frauen zum nächsten offenen FrauenStammtisch am **27. Oktober** in das Quartier 30 (Bahnhofstraße 30) ein. Das Treffen geht von 16.30 bis 18 Uhr. Auf Wunsch der bisherigen Teilnehmerinnen ist das Thema diesmal „Sicherheit im öffentlichen Raum – aus der Frauenperspektive“.

Kompetente Fachfrauen von Polizei und Ordnungsamt stehen an diesem Nachmittag als Gesprächspartnerinnen zur Verfügung. **Vorschau:** Am 24. November findet von 16.30 bis 18 Uhr der letzte Stammtisch in diesem Jahr statt. Die Termine für 2017 werden rechtzeitig bekannt gegeben. Weitere Informationen bei Christina.Myrczek@plauen.de bzw. Tel: 03741/291 1016

## Diabetiker laden ein

Der Gebietsverband Plauen-Vogtland des Deutschen Diabetikerbundes lädt zu folgenden Veranstaltungen ein: **2. November**, 14 Uhr, Biller, „Panorama-Restaurant“, Thema: Bewe-

gung ist Alles mit Referentin Sylvia Strangfeld vom 1. Reha-Sportverein Vogtland und **6. Dezember**, 14 Uhr, Biller, „Panorama-Restaurant“, Weihnachtsfeier

## Seniorenbeirat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats findet am **23. November** im Quartier 30 (Bahnhofstraße 30) statt. 10 Uhr beginnt

die Veranstaltung. Thema ist diesmal das Pflegenetzwerk. Eine Mitarbeiterin des Sozialverbandes VdK beantwortet Fragen.

IMPRESSUM

Auflage: 38.000 Exemplare

Herausgeber: Stadt Plauen, Der Oberbürgermeister

Redaktion: Pressestelle der Stadt Plauen, Unterer Graben 1 · Rathaus · Zi. 108, Telefon 03741 2911181 und 03741 2911183, Fax 03741 29131181, E-Mail presse@plauen.de

Gesamtherstellung und Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Verkauf: Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz, BLICK – Geschäftsstelle Plauen, Objektleiter: Jens-Peter Zschach, E-Mail jens-peter.zschach@blick.de

Satz und Layout: Page Pro Media GmbH · Chemnitz, E-Mail agentur@pagepro-media.de, Internet www.pagepro-media.de

Erscheinungsweise: Die Plauener Stadtnachrichten erscheinen zweimonatlich in den geraden Monaten jeweils am letzten Mittwoch.

Die nächste Ausgabe der Plauener Stadtnachrichten erscheint am 28. Dezember

Sprechtag der Stadtratsfraktionen

CDU-Fraktion, Rathaus, Zimmer 149, Dienstag 14-16 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 2 91 10 33, Fax 291 3 10 33, E-Mail: Fraktion.CDU@plauen.de

Fraktion SPD/Grüne, Rathaus, Zimmer 152, Montag und Dienstag 8-12 Uhr, Donnerstag 8-11.30 Uhr, Tel. 2 91 10 39, Fax 291 31039, E-Mail: spd-gruene-fraktion@plauen.de

Fraktion Die Linke, Rathaus, Zimmer 148, dienstags und donnerstags jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr, Tel. 2 91 10 31, Fax 291 3 10 31, E-Mail: Fraktion.DieLinke@plauen.de

Fraktion FDP/ Initiative Plauen, Rathaus, Zimmer 150a, Dienstag 10.00 -13.00 Uhr, und nach Vereinbarung, Tel. 2 91 10 37, Fax 291 3 1037, E-Mail: Fraktion.FDP-InitiativePlauen@plauen.de

Jugendparlament, Rathaus, Zimmer 145, Sprechzeit nach Vereinbarung, Tel. 2 91 4 10 22 (Mailbox), E-Mail: jugendparlament@plauen.de www.plauen.de/ris

Umbesetzung der Ausschüsse

Yvonne Gruber (CDU-Fraktion) beendet ihre Mitgliedschaft im Stadtrat der Stadt Plauen. Christa Süß rückt für sie als Ersatzperson nach.



Christa Süß (CDU), geboren 1941, Beruf: Rentnerin. Kontakt über Rufnummer 03741/291-1033 und Mail: Fraktion.CDU@plauen.de

Bild: Christa Süß

Umbesetzung von Ausschüssen Name, (in Klammern Stellvertreter), fett: Neubesetzung: Verwaltungsausschuss

Jörg Schmidt (Wolf-Rüdiger Ruppin), Hansjoachim Weiß (Christa Süß), Hansgünter Fleischer (Thomas Salzmann), Prof. Dr. Lutz Kowalzick (Dieter Blechschmidt)

Vergabeausschuss Dieter Blechschmidt (Monika Mühle), Christa Süß (Ralf Bräunel), Dirk Brückner (Hansgünter Fleischer), Steffen Müller (Wolf-Rüdiger Ruppin) Bildungs- und Sozialausschuss

Annekatriin Schicker (Steffen Müller), Xenia Boerner (Hansgünter Fleischer), Thomas Salzmann (Monika Mühle), Tobias Kämpf (Christa Süß) Aufsichtsrat der AEP

neu: Jörg Schmidt (bisher: Yvonne Gruber) Beirat Flughafen Hof-Plauen

neu: Ingo Eckardt (bisher: Yvonne Gruber) Verbandsversammlung Zweckverband Sparkasse Vogtland

neu: Steffen Müller als Stellvertreter für Hansjoachim Weiß (bisher Stellvertreter für Hansjoachim Weiß: Yvonne Gruber)

Sachkundige Einwohner: Bildungs- und Sozialausschuss neu: Cornelia Greiner (bisher: Christa Süß)

Bundesweite Hilfetelone

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Kostenlose Rufnr. 08000 116 016 www.hilfetelefon.de

Hilfetelefon Schwangere in Not Kostenlose Rufnr. 0800 40 40 02 www.geburt-vertraulich.de Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Rufnr. (030) 18 555 - 18 65 / www.antidiskriminierungsstelle.de

Sorgentelefone Sachsen

Für aktuelle Krisensituationen steht allen Bürgern im gesamten Freistaat Sachsen kostenlos und rund um die Uhr ein anonymes telefonisches Beratungsangebot zur Verfügung: Elterntelefon 0800-111 0 550 Kinder- und Jugendtelefon 0800-111 0 333 Krisentelefon der Ehe-, Lebens- und Familienberatung 0800 111 0111; 0800 111 0222

Vogtlandkreis

Frauen- und Kinderschutzwohnung (des DRK) 0173/3720260 (24 h)

Weitere Beratungsangebote vielfältigster Themenfelder unter http://www.familie.sachsen.de/7426.html

Verwaltung vor Ort

03.11., 16.30 Uhr, Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26 01.12., 16.30 Uhr, Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26 www.plauen.de/buergertelefon

Advertisement for 'FREITRÄUMER TAG' on 20.11.2016. It features three travel presentations: 'AUSTRALIEN GRENZENLOSE WEITE' by Axel Brümmer + Peter Glöckner (13 Uhr), 'RUSSLAND ABENTEUER, KAVIAR, WODKA' by Holger Fritzsche (16 Uhr), and 'GRÖNLAND MEINE REISEN BIS ANS ENDE DER WELT' by Markus Lanz LIVE (20 Uhr). The background includes images of Uluru, St. Basil's Cathedral, and a polar bear. At the bottom, it mentions 'festhalle plauen Kultur- und Kongresszentrum' and 'Jetzt Platzkarten sichern unter FREITRÄUMER-TAG.DE'.

# Waldumbau im Mittelpunkt

„Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Waldumbau“, umreißt Steve Fischer seine Aufgabe als Revierförster. Nunmehr fünf Jahre ist der 30-jährige für die Wälder der Stadt Plauen verantwortlich. Es sind 2.375 Hektar, die der Stadt zwischen Syrau, Grünbach, Weischlitz und Bergen gehören. „Umbau heißt, dass in den Wäldern Fichte abgelöst wird von Buche, Bergahorn, Eiche, Roterle, Dougl-

nächsten zehn Jahre beschlossen, die „Forsteinrichtung 2016 - 2025 für den Körperschaftswald der Stadt Plauen“. Klar, dass Steve Fischer an der Erarbeitung mitgewirkt hat. „10 bis 13 Hektar werden pro Jahr umgebaut, 35.000 bis 40.000 Pflanzen kommen in den Boden“, so der Revierförster. Ausgeführt wird die Aufforstung, wie auch alle anderen Arbeiten, von Dienstleistern.

für den Wald ein, um 1,2 Million Euro zu erwirtschaften, also einen Gewinn von rund 650.000 Euro zu erzielen“, so Lutz Armbruster, als Kaufmännischer Leiter der städtischen Gebäude- und Anlagenverwaltung (GAV) auch für den Wald zuständig. „In den zurückliegenden Jahren wurde weniger Holz entnommen als nachgewachsen ist. Dies soll in der kommenden Planungsperiode geändert, das Verhält-



sie oder Weißtanne. Diese können auf den trockenen Böden rund um Plauen viel besser gedeihen“, erklärt der Diplomforstingenieur. Regnet es nicht viel, werden die Bäume trocken und damit anfällig gegen den Borkenkäfer. Vor allem in DDR-Zeiten wurden Fichten zur Monokultur, dabei sollten sie einen Anteil von 20 bis 30 Prozent nicht überschreiten. Da die Trockenheit dieses Jahr erst im August herrschte, hat sich der Käfer glücklicherweise nicht mehr zu sehr ausbreiten können, so dass der Stadtwald nicht übermäßig gefährdet ist. Wie viel und wo genau der Stadtwald umgebaut wird, das wird unter anderem in der Forsteinrichtung festgeschrieben. Das ist ein vom Sachsenforst erarbeiteter Plan für jeweils zehn Jahre. Ende September hat der Stadtrat den „Fahrplan“ für die

**Der Stadtwald – bewirtschaften, aber nachhaltig** Drei Funktionen hat der Wald – Erholung, Schutz und wirtschaftliche Aspekte. Diese drei Funktionen gut miteinander zu verknüpfen und in Einklang zu bringen, das ist das Schwierige an der Arbeit des Försters. „Wenn kein Herzblut am Wald hängt, macht man diese Ausbildung nicht. Naturverbundenheit ist wichtig. Aber man muss die Arbeit mit der Führung eines Unternehmens vergleichen“, so Steve Fischer. Man merkt dem jungen Mann an, dass ihm die Arbeit wirklich Spaß macht, auch wenn 40 Prozent davon im Büro zu erledigen ist. Seit 1. Juli dieses Jahres wird er von Forsttechniker Michael Ernst unterstützt. Auch der Plauener Stadtwald wird wirtschaftlich genutzt. „Im letzten Jahr setzten wir rund 550.000 Euro

ausgeglichen werden. So viel Holz wie nachwächst, wird daher auch entnommen werden, der Erlös kommt der Stadt zugute. Der Stadtrat hat mit seinem Beschluss am 27. September diesen Weg vorgegeben: Plauen möchte keine großen Bestände Wald verkaufen, sondern den vorhandenen besser bewirtschaften.“ Auch deshalb muss der Wald geschützt werden. Wildschweine richten im Wald rund um Plauen relativ wenig an, Schaden entsteht hier eher auf landwirtschaftlich genutzten Flächen. Der Verbiss durch Mufflons und Rehe schadet dagegen dem Wald beträchtlich. Deshalb wurde mit den Jagdpächtern vereinbart, die Abschusszahlen zu erhöhen. Das ist notwendig, damit auch künftige Generationen von und mit dem umgebauten Stadtwald leben können.



## Einwohnerforum nach Ortsbegehung im Stadtteil Südvorstadt

Die Einwohner der Südvorstadt waren am 15. September mit Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer, Bürgermeister Levente Sárközy und Mitarbeitern der Stadt in ihrem Wohngebiet unterwegs zur Ortsbegehung. Diese wird

jetzt ausgewertet. Für den **15. November** (19.30 Uhr) ist das auswertende Einwohnerforum für die Einwohner der Südvorstadt geplant. Treffpunkt ist der Speisesaal in der Herbartsschule (Herbartstraße 2).

## Tickets in der Tourist-Information für die Festhalle Plauen

10.11.2016, 20 Uhr, Urban Priol, 26,65 Euro	17.12.2016, 20 Uhr, Magie der Traviestie, 37,50 Euro	09.02.2017, 16 Uhr, Immer wieder sonntags, 39,60/ 37,00 Euro
30.11.2016, 20 Uhr, Mantastic Sixx Paxe, 49,00/ 39,00 Euro	31.12.2016, 20 Uhr, Silvester-Party, 23,00 Euro	Alle Termin- und Preisangaben der Veranstaltungen ohne Gewähr! Tourist-Information Plauen, Unterer Graben 1, 08523 Plauen, Montag-Freitag: 10 - 17 Uhr und Samstag: 10 - 13 Uhr, Tel. 0 37 41/291 10 27; Fax: 0 37 41/291 31 028; E-Mail: touristinfo@plauen.de, Internet: www.plauen.de/tourismus
02.12.2016, 20 Uhr, The 12 Tenors, 42,90/ 39,90 Euro	08.01.2017, 17 Uhr, Neujahrsgala, 29,65/ 25,25/ 20,85 Euro	
03.12.2016, 20 Uhr, 100 % Tanzbar, 10,00 Euro	11.01.2017, 20 Uhr, Best of Musical Starnights, 42,90/ 39,90 Euro	
08.12.2016, 20 Uhr, Markus Maria Proftlich, 29,85/27,65 Euro	22.01.2017, 18 Uhr, Damals 2017, 46,65/ 39,90/ 36,50 Euro	

## STADT PLAUEN INFORMIERT



## Amtliche Veröffentlichungen

Folgende Amtliche Veröffentlichungen sind seit 02.09. im Netz unter [www.plauen.de/amtliche](http://www.plauen.de/amtliche) nachzulesen:

- Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Plauen über abgegebene Fund-sachen im Februar 2016
- Bekanntmachung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie: Allgemeinverfügung zur Bekämpfung von Xylella fastidiosa in den Gemeinden Pausa-Mühltröf, Rosenbach, Plauen, Reuth, Weischlitz, Elsterberg, Pöhl Az.: 93a-8247.40/5/4-2016/78738 Vom 7. Juli 2016
- Verordnung zur 3. Änderung der Verordnung der Stadt Plauen über die Erhebung von Parkgebühren (ParkgebührenVO) Vom 05.09.2016
- Öffentliche Bekanntmachung eines Kostenfestsetzungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen
- Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über die Erteilung einer Baugenehmigung

• Öffentliche Bekanntmachung einer Aufforderung mit Anhörung nach § 28 Verwaltungsverfahrensgesetz der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen

• Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014

• Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Plauen über abgegebene Fund-sachen im Monat März 2016

Diese Veröffentlichungen können abonniert werden: unter [www.plauen.de/amtliche](http://www.plauen.de/amtliche) stehen alle weiteren wichtigen Informationen. All jene, die zu Hause keinen Internetzugang oder Computer haben, können die Amtlichen Bekanntmachungen an den öffentlichen Arbeitsplätzen in der Vogtlandbibliothek oder im Bürgerbüro einsehen und auch dort einen Ausdruck erhalten, gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 50 Cent pro Seite. Wer die Amtlichen in Papierform möchte, kann sie sich zusenden lassen. Dies geht nur gegen Erstattung der Kosten – 50 Cent pro Seite zuzüglich Versandkosten.

## Ordentlich Müll trennen hilft allen

Braunes Glas gehört in den braunen Container, grünes in den grünen und weißes in den weißen. Achtung: Es darf nur Flaschenglas eingeworfen werden, Sonderfarben gehören in den Behälter für Grünglas, da die Farbabweichung sich beim Recycling am geringsten auswirkt. Pappe und Papier muss natürlich in den blauen Altpapiercontainer. Leider klappt all das nicht immer – und das bedeutet einen immensen Mehraufwand für die Leerung und entsprechend wirkt es sich auf den Reinigungsturnus der Standplätze und die Technik der Entsorger aus. Dies betrifft dann alle. „Wir bitten alle Einwohner, ihre Abfälle richtig zu trennen, denn nur so können Wertstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt, die Umwelt geschont und der Erhalt der Standplätze gesichert werden“, appelliert Steffen Ullmann, Chef vom Tiefbauamt, an die Plauener.

### Außerdem gelten noch folgende Regeln:

Rest- und Bioabfall ist in die vom Vermieter bereitgestellten Behälter am Wohnort einzuwerfen. Sperrmüll bis zu einer Menge von 400 Kilogramm oder 3 Kubikmeter kann auf Antrag (Formular im Abfallwegweiser 2016 auf Seite 61 oder online) abgeholt werden. Weiterhin kann Sperrmüll bis zu der genannten Menge gebührenfrei am kommunalen Wertstoffhof in der Klopstockstraße oder an den Sammelplätzen zu den bekanntgemachten Tagen und Zeiten abgegeben werden. Grüngut kann gegen eine geringe Gebühr auch am kommunalen Wertstoffhof oder bei privaten Entsorgern gegen Entgelt abgegeben werden. Informationen und Termine sind im Abfallwegweiser des Vogtlandkreises nachzulesen. Kontakt: 03741-392 2278/-2281, Infos: [www.abfallwirtschaft-vogtland-kreis.de](http://www.abfallwirtschaft-vogtland-kreis.de)

## Anlaufstelle für Schwerbehindertenausweise bis Ende Dezember im Rathaus

Noch bis 31. Dezember ist die gesonderte Anlaufstelle für die Beantragung bzw. Verlängerung der Schwerbehindertenausweise im Zimmer 68 des Rathauses untergebracht. Ab 2. Januar 2017 wenden sich betroffene Bürger bitte direkt an das Sozialamt des Landratsamtes Vogtlandkreis (Tel. 03741 / 392 -0). Eine extra Anlaufstelle im Rathaus macht mit Blick auf den Umzug des Landratsamtes und damit auch

des Sozialamtes nach Plauen keinen Sinn mehr. Das Bürgerbüro des Plauener Rathauses wird auch weiterhin die Antragsformulare zum Schwerbehindertenausweis ausreichen und ausgefüllte Anträge zur Weiterleitung an das Sozialamt entgegennehmen. Darüber hinaus bietet Heidi Seeling, die Behindertenbeauftragte der Stadt Plauen, Beratung und Hilfe an – Rathaus, Zimmer 1, Tel. 03741 / 291 1017.

## Tag der offenen Tür bei den Freien Schulen

Die Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen in der Kasernenstraße 59 präsentieren sich beim Tag der offenen Tür am 19. November von 10 bis 13 Uhr. Geöffnet sind die Türen

der Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung und der Fachschule für Wirtschaft sowie der diesem im Schuljahr die neu eröffnete Fachoberschule für Sozialwesen.

### Ausbildung in Verwaltung

Beginnen Sie ab 01.09.2017 eine Berufsausbildung **zur/zum**

### Verwaltungsfachangestellten

Fachrichtung Landes- u. Kommunalverwaltung in der Stadtverwaltung Plauen.

**Alle Informationen** zum Bewerbungsverfahren, den Ausbildungsinhalten und Voraussetzungen dieses Ausbildungsplatzangebots unter [www.plauen.de/vfa](http://www.plauen.de/vfa)

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens zum 4. November 2016** an die Stadt Plauen, Fachgebiet Personal/Organisation, Unterer Graben 1 in 08523 Plauen. Von Bewerbungen per E-Mail bitten wir abzusehen. Ansprechpartnerin: Anja Ott, 03741/291-1164, E-Mail: [Anja.Ott@plauen.de](mailto:Anja.Ott@plauen.de)



**Agrargenossenschaft Tirschendorf e.G.**  
Schönecker Straße 35, 08606 Tirschendorf



**Kartoffeln – mehlig & vorwiegend festkochend aus eigenem Anbau**  
**Fleisch- & Wurstwaren aus eigener Produktion**



**Gerne nehmen wir Ihre Bestellung für den Weihnachtsbraten entgegen.**



Fleischerei Willitzgrün (037421) 22539  
Filiale Plauen (037421) 423450

### Werben in den Plauener Stadtnachrichten

Gern nehmen wir Ihre Anzeigenplanung für die Plauener Stadtnachrichten unter Telefon: 03741 408-25112, Frau Würfel, 03741 408-25115, Frau Thum, 03741 408-25116, Frau Fritsche entgegen.

### GOLD & SILBER

### Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

### Antikhandel Gehlert

Straßberger Straße 7  
Plauen · 03741-227770

- gegenüber dem Ärztehaus -

[www.plauen.de](http://www.plauen.de)

### Ausbildung in Vogtlandbibliothek

Im Kulturbetrieb der Stadt Plauen ist für den Ausbildungsbeginn 01.09.2017 in der Vogtlandbibliothek ein Ausbildungsplatz **zur/zum**

### Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste

Fachrichtung Bibliothek zu besetzen.

**Alle Informationen** zum Bewerbungsverfahren, den Ausbildungsinhalten und Voraussetzungen dieses Ausbildungsplatzangebots unter [www.plauen.de/fami](http://www.plauen.de/fami)

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens zum 4. November 2016** an den Kulturbetrieb der Stadt Plauen, Theaterplatz 4 in 08523 Plauen. Von Bewerbungen per E-Mail bitten wir abzusehen. Ansprechpartner: Günther Reichel, Tel. 03741/291-2421, E-Mail: [info@vogtlandbibliothek.de](mailto:info@vogtlandbibliothek.de)



### Der nächste Winter kommt bestimmt...

Platzprobleme??? Nutzen Sie unser Bevorratungsangebot - Brennstoffe jetzt bei uns kaufen und kostenlos einlagern bis 30. November 2016!!!

RUF Holzbriketts, 10 kg	1,89 €/Pack	Kaminholz, 21,5 rdm	2,59 €/Sack
Hartholzbriketts, 6 kg	1,69 €/Pack	Kaminholz, 1 RM-Kiste	89,00 €/Kist.
Rekord Bündelbriketts, 10 kg	2,59 €/Pack	Anfeuerholz	1,99 €/Sack
Rekord Bündelbriketts, 25 kg	5,99 €/Pack	Holzpellets, 15 kg	4,50 €/Sack

Besuchen Sie auch unsere Ofen- und Kamin-Ausstellung im Elstercenter in Oelsnitz/Vogtland!



alle Preise sind Abholpreise incl. gesetzlicher MwSt., gültig bei Palettenabnahme, Anlieferung möglich, Preise auf Anfrage



Elias Transporte und Baustoffhandel GmbH  
Fedor-Schnorr-Str. 13 - 08523 Plauen  
Tel. 03741 - 4490440  
E-Mail: [info@kaminkauf24.de](mailto:info@kaminkauf24.de)



**Sternquell Bürgerbräu**  
HELLER BOCK

**Werte Herrschaften!**  
Ihre Geschmacksknospen werden wieder begeistert sein! Genießen Sie unseren Hellen Bock mit seiner goldgelben Farbe, dem abgerundeten Malzaroma und einer angenehmen Hopfennote.  
**Bleib' dir treu, trink Bürgerbräu!**

**Bleib' dir treu!**

**Das Telefon für alle Fälle**

**HGS WINKLER**  
 Haushaltstechnik Service & Wartung  
 • Haushaltstechnik – Service und Wartung  
 • Reparatur aller Marken  
 • Notdienst bei Kühl- u. Gasgeräten  
 Jöbfnitzer Str. 70, 08525 Plauen  
 Reparatur: 03741/385831  
 Anruf: 0170/8090523

**Baubiologie Plauen**  
 Sachverständigenbüro für Baubiologie und Umweltanalytik  
**Rüdiger Weis Dipl.Ing.(TU)**  
 Kemmlerstr. 38 A  
 08527 Plauen  
 Baubiologe IBN  
 - Arbeitsplatzanalyse  
 - Bauplatzuntersuchung  
 - Schlafplatzuntersuchung  
 - Elektromog  
 - Schadstoffe / Wohngifte  
 - Schimmel  
 - Radon / Radioaktivität  
 Tel. 03741 472878  
 info@baubiologie-plauen.de  
 www.baubiologie-plauen.de

**Kleintierbestattung „Emily“**  
 Reusaer Straße 16 • 08529 Plauen • Tel. 03741 - 743444  
 Kremierung, Erdbestattung auf empfohlenen Friedhof oder eigenem Grundstück  
**24-Stunden 0174-4134136**

**Bestattungen „PARTNER“**  
**Kerstin & Joachim Roßbach**  
 Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter  
  
**Tag und Nacht (03741) 48 00 40**  
 Plauen - Röntgenstraße 39 gegenüber Autohaus  
 Hausbesuch zu jeder Zeit kostenlos  
 www.bestattungsunternehmen-partner.de  
 BU-PARTNER@t-online.de

**BESTATTUNGSDIENST**  
**MARION TODT**  
 Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen  
**Tel.: 03741-70 70 60**  
 www.bestattungsdienst-todt.de  
 info@bestattungsdienst-todt.de

**MIT SELINA & LOREEN**  
**EBERHARD HERTEL**



**KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ**  
**11. DEZEMBER · 16:00 UHR**  
  
 VVK: €14,00 ERM.: €7,00 AK: €17,00

Unser Architekturbüro sucht zur sofortigen Einstellung eine/n  
**Bauzeichner/in**  
**Bauingenieur/in**  
**Architekt /in**  
 mit CAD - Erfahrung (Nemetschek Bürosoftware)  
 Schriftliche Bewerbungen bitte an:  
  
**Rossig - Schenk & Partner**  
 Herr Ralf Rossig  
 Architekten und Ingenieure  
 Straßberger Straße 2  
 08527 Plauen  
 mail@r-s-p.de  
 www.r-s-p.de

[www.blick.de](http://www.blick.de)

**EXKLUSIVE SONDERPREISE**  
 alle Preise inkl. 19% MwSt  
  
**John Deere 5055E**  
 Allrad, Kabine mit Heizung, Leistung 55 PS **26.380,- €**  
**JD Rasenmäher Run 41**  
**444,- €**  
  
**JD Rasenmäher R43V**  
**875,- €**  
**JD Rasenmäher R47V**  
**1.050,- €**  
**JD Rasentraktor X135R**  
**3.599,- €**  
**Husqvarna Automover 315**  
**1.850,- €**  
  
**KOTSCHENREUTHER**  
 Forst- & Landtechnik GmbH & Co.KG  
**Niederlassung Plauen**  
 Findeisenstraße 1  
 Tel. 03741/1556-0  
 www.kotschenreuther.eu

**UNPLUGGED**  
**BELL, BOOK & CANDLE**



**KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ · 12. NOV. · 20:00 UHR**  
 VVK: ab 10,00 € AK: 13,00 €  




**Autoversicherung**  
 Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:  
 • Niedrige Beiträge  
 • Top-Schadenservice  
 • Gute Beratung in Ihrer Nähe  
**Handeln Sie!**  
 Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**  
 Wir freuen uns auf Sie.  
**Vertrauensfrau**  
**Dagmar Sorger**  
 Tel. 03741 522716  
 Dagmar.Sorger@HUKvm.de  
 Fasanenring 112  
 08525 Plauen  
 Reißig  
 Mi. 16.00 – 18:00 Uhr  
 Fr. 15:00 – 18:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung  
**Kundendienstbüro**  
**Heidmarie Studnik**  
 Versicherungsfachfrau  
 Tel. 03741 393223  
 Heidmarie.Studnik@HUKvm.de  
 Dittrichplatz 8  
 08523 Plauen  
 Stadtmitte  
 Mo., Di., Do. 9:00 – 18:00 Uhr  
 Mi. u. Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
 vom 01.11 – 02.12. zusätzlich  
 Fr. 9:00 – 18:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung  
**Vertrauensmann**  
**Rolf Schneider**  
 Versicherungsfachmann  
 Tel. 03741 4239510  
 Handy: 0163 6828223  
 Rolf.Schneider@HUKvm.de  
 Georg-Benjamin-Str. 27  
 08529 Plauen  
 Reusa  
 Mo., Mi., Fr. 16:00 – 18:00 Uhr  
 sowie nach Vereinbarung  
  
**HUK-COBURG**  
 Aus Tradition günstig

**GLITZNER**  
**ENTSORGUNG GMBH**  
 Alte Reichenbacher Str. 76 • 08606 Oelsnitz • Tel. 03 74 21 / 25 94 20  
 E-Mail: info@mbs-vogtland.de • www.glitzner-entsorgung.de  
**Wertstoffhof**  
**Kompostsubstrate**  
**Containerdienst**  

Montag	07:30 – 16:00 Uhr
Dienstag	07:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 17:00 Uhr
Freitag	07:30 – 16:00 Uhr
Samstag	08:00 – 12:00 Uhr

# Von nervig auf cool in 1 Sekunde!



Die 10-jährige Hannah ist eigentlich ein Mädchen wie jedes andere auch. Mit einem kleinen Unterschied: Obwohl ihre Eltern nicht einsehen, dass sie dringend einen Hamster braucht und seit Wochen vergeblich um eine Taschengelderhöhung bittet, findet sie ihre Mutter Susan seit Neuestem richtig cool. Und das kam so!

„Leg dein Handy weg, kämm' dich, trödel nicht!“ Wenn sich Susans morgendliche Gebetsmühle wieder einmal dreht, rollt Hannah mit den Augen, tippt die x-te Whats App-Nachricht fertig und entgegnet: „Chill dich mal, Mama. Papa hat mir sowieso noch kein Schulbrot gemacht!“

## Wenn es in der Küche Cornflakes schneit

Das ist nämlich seit Jahren Papas Aufgabe. Und ebenso lange droht er schon Morgen für Morgen an ihr zu scheitern. Mal sind die Müslischüsseln nicht auffindbar, mal findet er den Joghurt im Kühlschrank nicht, dann wieder haben sich die Cornflakes auf rätselhafte Weise in Luft aufgelöst. Und wenn alles an seinem Platz steht, passiert garantiert ein anderes Unglück, so wie neulich, als Papa ein wenig zu hektisch die Cornflakespackung öffnen wollte und es plötzlich in der Küche goldgelbe Flocken schneite.

Aber etwas war an diesem Morgen trotzdem anders. Statt zu schimpfen oder spöttisch die Augen zu verdrehen, lächelten sich Hannah und Susan vielsagend an. Hannah

ging seelenruhig zum Kühlschrank und reichte ihrem Vater einen Joghurtbecher von Sachsenmilch mit der Aufschrift „Unser Joghurt und Wurzener Cornflakes“ „Hier Papa, chill dich mal und mach mir lieber mein Schulbrot! Übrigens, den hat Mama für dich gemacht!“

## Cool, wenn man Mamas Arbeit frühstückt

Susan arbeitet nämlich bei Sachsenmilch in Leppersdorf und hatte ihren Kollegen schon häufiger vom morgendlichen Frühstückchaos erzählt und gemeinsam entstand die Idee Sachsenmilch Joghurt und Wurzener Cornflakes in einem Produkt zu kombinieren!

Den leckeren Frühstücksjoghurt essen Hannah und ihre Freundinnen jetzt nicht nur, wenn Papa mal wieder das Schulbrot nicht fertigbekommen hat. Weil er super schmeckt. Und weil Hannah es richtig cool findet, Mamas Arbeit zu frühstücken. So cool, dass Hannah seit Wochen kein Wort mehr über Hamster verliert!



Von uns für dich gemacht.

# AUTOHAUS **SCHÜLER**



[www.autohaus-schueler.de](http://www.autohaus-schueler.de)

**Ihr Volkswagen Partner in Falkenstein, Oelsnitz und Plauen**

Ihr Partner im Vogtland 08223 Falkenstein

Oelsnitzer Str. 65

Telefon 03745/78870

**Das WeltAuto.**

08525 Plauen

Hans-Sachs-Str. 26

Telefon 03741/550770

08606 Oelsnitz

Untermarxgrüner Str. 23

Telefon 037421/700870

# Auf Fernwärme bauen.

Die günstige und sichere Lösung für Bauherren und Sanierer.

**Immer wieder stellt die Energieeinsparungsverordnung (EnEV) neue und strengere Anforderungen an Bauherren sowie an Gebäudebesitzer, die sanieren möchten. Das Ziel: den Energieverbrauch weiter zu senken. Um diesen Bedingungen langfristig gerecht zu werden, muss man tiefer in die Tasche greifen – beispielsweise für Dämmung und Anlagentechnik. Dabei liegt eine der günstigsten Lösungen, um Investitionskosten zu sparen, ganz nahe: die Fernwärme.**

#### Primärenergiefaktor

Er ist von der EnEV definiert und beschreibt das Verhältnis von eingesetzter Energie zur verbrauchten Energie. Je kleiner dieser Faktor ist, desto umweltfreundlicher und effizienter ist die Energieversorgung. Hier punktet die Fernwärmeversorgung. Im Vergleich zum Heizen mit Gas oder Öl ist der Primärenergiefaktor bei Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen

besonders niedrig. Hinzu kommt, dass Fernwärme mehr und mehr aus erneuerbaren Energien (beispielsweise Biomethan) erzeugt wird.

#### Sparfaktor

Fernwärme ist somit nicht nur eine zukunftssichere Variante, um Wohn- und Gewerbegebäude zu versorgen – Fernwärme hält außerdem die Investitionskosten niedrig. Das gilt sowohl für Neubau als auch Sanierungen. Sie brauchen keine teuren Brennkessel, keine Wärmepumpe, keine Solarthermie-Anlage und weniger Gebäudeisolierung. Laufende Kosten für Wartung, Reparatur und Schornsteinfeger bleiben ebenfalls aus. Zudem spart Fernwärme Zeit. Anstatt Rohstoffprei-

se zu recherchieren oder Brennstoffe zu beschaffen, können Sie sich ganz entspannt zurücklehnen.

#### Jetzt beraten lassen

Liegen Ihre Gebäude und geplanten Neubauten im Fernwärmegebiet der envia THERM, ist der Anschluss in Kürze realisierbar. Von der Beratung über die Errichtung des Hausanschlusses und bis hin zur Versorgung ist envia THERM Ihr Partner in der Region.

#### Gleich persönlich beraten lassen unter: 03741 14 5892.



## Vorteile im Überblick

- niedrige Investitionskosten
- keine Kosten für Wartung, Reparatur und Schornsteinfeger
- keine Geräuschs- und Geruchsbelästigungen
- keine Brennstoffbeschaffung
- ständige, ganzjährige Versorgung
- ausgereifte und zuverlässige Technik
- geringer Platzbedarf sowie Platzersparnis gegenüber eigener Wärmeerzeugung
- effiziente, kostengünstige und umweltfreundliche Wärme
- Rund-um-die-Uhr Service

## Primärenergiefaktoren im Vergleich

Energieform	Strom Ø	Gas Ø	Heizöl Ø	enviaTHERM Fernwärme Plauen
Primärenergiefaktor	2,6	1,1	1,1	0,7



## Wir machen für Sie Fernwärme zur Gernwärme.

Der Primärenergiefaktor unserer Fernwärme schlägt andere Energieformen um Längen. Sparen Sie Geld bei Neubau und Modernisierung. Informationen unter: 03741 14 5892.

Ein Unternehmen der

**envia<sup>M</sup>-Gruppe**

